

# Der Gemeindebote



Diese Ausgabe erscheint  
auch online

Nummer 25

Donnerstag, 24. Juni 2021

80. Jahrgang

## Hirrlingen testet weiter - geänderte Testzeiten

Die nächsten Covid-Schnelltesttermine finden am

**Freitag, 25.6.2021**

**Freitag, 2.7.2021**

**Freitag, 9.7.2021**

**Freitag, 16.7.2021**

statt.

### **Die Testzeit ändert sich ab sofort auf 18.00 bis 19.00 Uhr!**

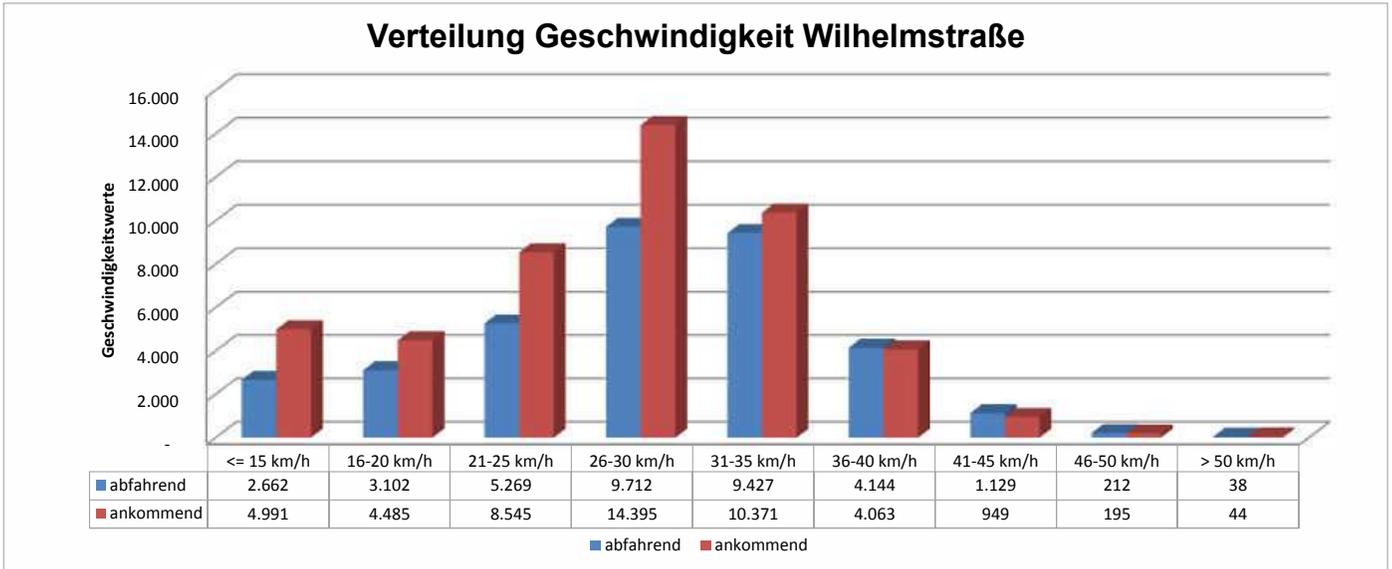
Eine Bescheinigung kann nur bei Vorliegen eines Personalausweises ausgestellt werden. Es können nur Personen ohne Covid-typische Symptome (Fieber, Geschmacksbeeinträchtigungen, Grippe-symptome u.a.) getestet werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



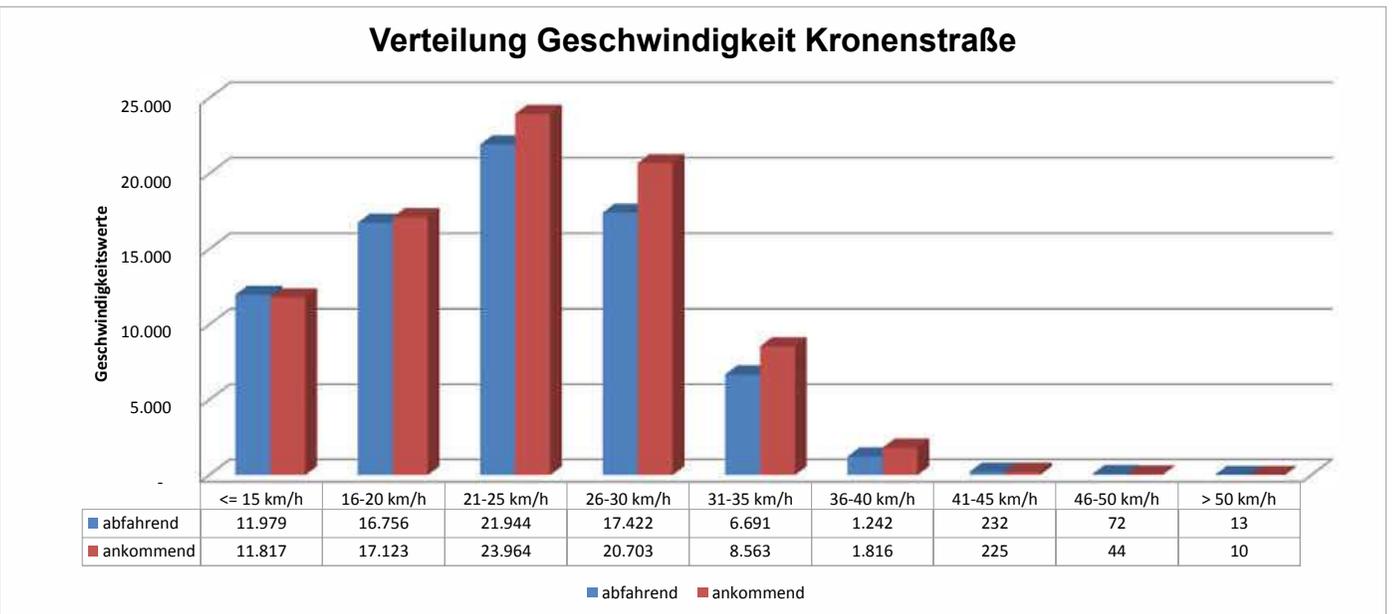
**Auswertung Geschwindigkeitsmessungen: Mai 2021**

**Erläuterungen:**

- Werte** gesamte Anzahl der Messwerte (jedes Fahrzeug wird öfters erfasst)
- DTV** durchschnittlicher Tagesverkehr
- Vd[km/h]** Durchschnittsgeschwindigkeit
- Vmax[km/h]** maximale Geschwindigkeit
- V85 [km/h]** 85%-Tempoquote, d.h. 85 % der gemessenen Fahrzeuge halten diese Geschwindigkeit ein



<b>Auswertzeit</b>		Donnerstag, 6. Mai 2021, 11:00 - Dienstag, 1. Juni 2021, 14:00						
<b>Tempolimit</b>		30 km/h						
<b>Messort:</b>	Wilhelmstraße	<b>Werte</b>	<b>Fahrzeuge</b>	<b>DTV</b>	<b>Vd[km/h]</b>	<b>Vmax[km/h]</b>	<b>V85 [km/h]</b>	<b>Geschwindigkeits- übertretung</b>
<b>Ankommende Fahrzeuge Richtung:</b>	Sportplatz	48.038	5.410	207	27	60	34	32,52%
<b>Abfahrende Fahrzeuge Richtung:</b>	Ortsmitte	35.695	4.239	162	28	68	36	41,88%



<b>Auswertzeit</b>		Donnerstag, 6. Mai 2021, 11:00 - Dienstag, 1. Juni 2021, 14:00						
<b>Tempolimit</b>		30 km/h						
<b>Messort:</b>	Kronenstraße	<b>Werte</b>	<b>Fahrzeuge</b>	<b>DTV</b>	<b>Vd[km/h]</b>	<b>Vmax[km/h]</b>	<b>V85 [km/h]</b>	<b>Geschwindigkeits- übertretung</b>
<b>Ankommende Fahrzeuge Richtung:</b>	Ortsmitte	84.265	8.128	311	23	56	30	12,65%
<b>Abfahrende Fahrzeuge Richtung:</b>	Bergstraße	76.351	7.193	275	23	58	29	10,81%

## Aus der Krippe



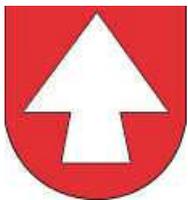
Start für das neue Thema Wasser. Wir gießen unsere Setzlinge, matschen im Sand, mischen Wasser mit Farbe, erfrischen uns mit selbstgemachtem Wassereis und finden heraus, wozu überall Wasser benötigt wird. Das wird spannend!



Aus Altem noch was Schönes machen, das konnten die Kinder in der Krippe erfahren. Beim Aufbau und beim Einrichten der Hochbeete fürs Gemüse waren Holzbretter übrig. Kurzerhand wurde daraus ein Projekt. Mit Farbe,

dicken Pinseln, ein wenig Klebeband, Glitzer und Steinchen verwandelten die Kinder die Bretter in eine wunderschöne Unterwasserwelt. Sie verschönern jetzt unseren Zaun am Sandkasten. Die Aktion war unter anderem der

Fotos: Kindergarten St. Josef



**Gemeinde Hirrlingen**  
**Landkreis Tübingen**

Bei der Gemeinde Hirrlingen sind zum neuen Schuljahr 2021/2022 Stellen im

## **Freiwilligendienst (Freiwilliges Soziales Jahr)** **(w/m/d)**

zu besetzen.

Im „Freiwilligen Sozialen Jahr“ können sich Jugendliche ab 16 Jahren und junge Erwachsene bis 27 Jahre engagieren.

Die Tätigkeit umfasst Aufgaben in der Ganztagesbetreuung an der Grundschule Hirrlingen sowie der Außenstelle der Gemeinschaftsschule Rangendingen-Hirrlingen in Hirrlingen oder in unseren Kindergärten.

Für weitere Auskünfte zu den Stellen (Tätigkeitsbereiche, Vergütung) wenden Sie sich bitte an Herrn Braun telefonisch unter 07478 9311-17 oder per E-Mail an [hauptamt@hirrlingen.de](mailto:hauptamt@hirrlingen.de).

Wenn Sie sich beruflich orientieren und Erfahrungen im sozialen Bereich sammeln möchten, freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis spätestens 9.7.2021 an die Gemeindeverwaltung Hirrlingen, Schlosshof 1, 72145 Hirrlingen. Gerne können Sie Ihre Unterlagen auch als PDF-Datei an [hauptamt@hirrlingen.de](mailto:hauptamt@hirrlingen.de) senden.

## Amtliche Bekanntmachungen



**Vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft  
zwischen der Großen Kreisstadt Rottenburg am Neckar und  
den Gemeinden Hirrlingen, Neustetten und Starzach**

### Bekanntgabe

**der öffentlichen Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses  
der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft am Dienstag,  
6.7.2021**

Beginn: 16.00 Uhr

Ort: Großer Sitzungssaal des Rathauses - Zugang über die  
Burgsteige

#### Tagesordnung:

1. Beantwortung von Anfragen
2. Änderung des Flächennutzungsplans in der Stadt Rottenburg am Neckar, Gemarkung Frommenhausen, im Bereich "Steinbruch" (Änderung Nr. 32)
  - Abwägung
  - Feststellungsbeschluss
3. Änderung des Flächennutzungsplans in der Stadt Rottenburg am Neckar - Weggental, Kernstadt - Herausnahme der Darstellung der geplanten SO-Gartenhausgebiete im Bereich „Ehehalde“ und „Hintere Ehehalde“ (Änderung Nr. 45)
  - Abwägung
  - Feststellungsbeschluss
4. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Gemeinde Starzach, Gemarkung Felldorf, im Bereich der Mühringer Straße (Schreinerei Volk, Änderung Nr. 46)
  - Auslegungsbeschluss
5. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Stadt Rottenburg am Neckar, Kernstadt, im Bereich der Kreuzerfeldhalle (Änderung Nr. 47)
  - Änderungsbeschluss
6. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Stadt Rottenburg am Neckar, Kernstadt, im Bereich der Hochschule im „Schadenweiler“ (Änderung Nr. 48)
  - Änderungsbeschluss
7. Berichtigungen Nr. 68 bis 75 des Flächennutzungsplans 2010 in der Stadt Rottenburg am Neckar mit den Gemeinden Hirrlingen, Neustetten und Starzach
  - Feststellungsbeschluss
8. Verschiedenes

Rottenburg, 16.6.2021

gez. Stephan Neher

Oberbürgermeister

## Notdienste/Service



### Störungsrufnummer Wasser

Bei dringenden Störungen im Bereich der Wasserversorgung nehmen Sie bitte Kontakt mit der Störungsrufnummer der Stadtwerke Rottenburg, Tel. 07472 933200, auf.

### Apotheken-Bereitschaftsdienst

(außerhalb der üblichen Geschäftszeiten)

**Samstag, 26.6.2021**

Obere Apotheke, Meinradstr. 2, Haigerloch, Tel. 07474 95960

**Sonntag, 27.6.2021**

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 21, Balingen, Tel. 07433 21418

## Notdienste

### Ärztlicher Notdienst

Tel. 116117

### Allgemeine Notfallpraxis

Universitätsklinikum Tübingen, Medizinische Klinik  
Otfried-Müller-Straße 10 (Gebäude 500), 72076 Tübingen  
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 19.00 - 22.00 Uhr  
Freitag, 16.00 - 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 22.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

### Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der Universitäts-Kinderklinik  
Hoppe-Seyler-Straße 1 (Gebäude 410, Ebene 3)  
Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 10.00 - 19.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

Unter der Woche: telefonische Rufbereitschaft  
zwischen 18.00 und 21.00 Uhr

### HNO-ärztlicher Notfalldienst

Tel. 116117

Notfallpraxis in der HNO-Klinik am Universitätsklinikum  
Elfriede-Aulhorn-Straße 5 (Gebäude 600)

Öffnungszeiten:

Samstag, Sonntag und an Feiertagen, 8.00 - 20.00 Uhr  
Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen.

### Rettungsdienst

Tel. 112

### Krankentransport

Tel. 07071 19222

### Augenärztlicher Dienst

Tel. 116117

### Zahnärztlicher Dienst

an Wochenenden und Feiertagen zu erfragen  
unter Tel. 0180 5911670

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am Wochenende und an Feiertagen  
falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist:  
zentrale Ansage unter Tel. 07071 365525

### Ambulanter Pflegedienst

#### Sozialstation



Rottenburg

Pflegegruppe Bereich Hirrlingen  
Nina Lehmann und Barbara Kienzle  
Frauenhof 1, 72145 Hirrlingen  
Telefon 07478/2621549  
Mail: pflegegruppe-hirrlingen@sozialstation-rottenburg.de

### 's Pflögewägle (Mobiler Dienst Hirrlingen)

Frau Sabine Weith-Baumann  
Starzelstr. 18 - 20, 72145 Hirrlingen  
Tel. 07478 931020, Fax 07478 931044  
E-Mail: weith.im.taele@t-online.de

### Ambulante Pflege an der Starzel

Oberdorfstraße 4  
72414 Rangendingen  
Tel. 07471 870962-0  
E-Mail:  
info@pflege-starzel.de  
Grundpflege - Behandlungspflege -  
Hauswirtschaft - stundenweise Betreuung



## Pflegestützpunkt Landkreis Tübingen



Telefonische oder persönliche Beratung für ältere, hilfs- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige in Fragen der Versorgung und Pflegebedürftigkeit. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: **Standort Rottenburg**  
Claudia Kitsch-Derin  
Ehinger Platz 12, 72108 Rottenburg  
Tel. 07472 98818-12, Fax 07472 98818-15  
E-Mail: [psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de](mailto:psp-rottenburg@kreis-tuebingen.de)

## Gerontopsychiatrische Beratungsstelle (GPB)

Telefonische oder persönliche Beratung für Menschen, die an einer Demenz erkrankt sind, oder ältere Menschen, die eine psychische Erkrankung haben, und für deren Angehörige. Für eine persönliche Beratung im Büro oder zu Hause wird um eine Terminvereinbarung gebeten.

Kontakt: Gerontopsychiatrische Beratungsstelle  
Barbara Raff, Ehinger Platz 12  
72108 Rottenburg  
Tel. 07472 98818-13, Fax 07472 98818-15  
E-Mail: [gpb@sozialstation-rottenburg.de](mailto:gpb@sozialstation-rottenburg.de)

## Sucht- und Drogenberatung Tübingen

### Psychosoziale Beratungsstelle

Beim Kupferhammer 5, 72070 Tübingen  
Tel. 07071 75016-0, Fax 07071 75016-20  
E-Mail: [psb@diakonie-rt-tue.de](mailto:psb@diakonie-rt-tue.de) oder [z1.psbTue@bw-lv.de](mailto:z1.psbTue@bw-lv.de)

## Ruf-Taxi-Anmeldeverkehre (AMV)

Sailer Reisen GmbH & Co. KG  
Rottenburg, Tel. 0173 6289420  
Anmeldung mind. 60 Min. vor Abfahrt; Sondertarif

## Auskunft der Bus-Linie (RAB)

Die Abfahrtszeiten der Bus-Linie Haigerloch - Hirrlingen - Rottenburg - Tübingen können unter Tel. 07071 799815 erfragt werden. Unter der Telefon-Nr. 01805 779966 können Abfahrts- und Ankunftszeiten von Bussen und Bahnen in Baden-Württemberg erfragt werden.

## Telefonseelsorge

Miteinander sprechen Tag und Nacht, Tel. 0800 1110111

## Informationen der Gemeindeverwaltung



## Vorankündigung: Krämermarkt

Am **Montag, 5.7.2021**, findet rund um den Schlossweiher der Krämermarkt statt.  
Das Bürgermeisteramt lädt hierzu alle Bürger\*innen herzlich ein.

## Kurzfassung über die Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG)

Die Bundesregierung fördert seit 2021 die Effizienzsteigerung von Gebäuden (Wohngebäude und Nichtwohngebäude) mittels Krediten über die Kreditbank für Wiederaufbau (KfW) und mittels Zuschüssen über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Ziel der Förderung: Etwa 25 % unseres CO<sub>2</sub>-Ausstoßes fallen durch Gebäude und ihre Energieversorgung an. Mit dem Klimaschutzprogramm 2030 hat die Bundesregierung deshalb beschlossen, die

Gebäudedeförderung weiterzuentwickeln und noch attraktiver zu machen. Die neue Förderung soll dazu beitragen, durch eine Kombination aus Energieeinsparung und Einsatz erneuerbarer Energien den Primärenergiebedarf von Gebäuden bis 2050 um rund 80 Prozent gegenüber 2008 zu senken. Neben den Krediten und Zuschüssen für Sanierung, Neubau und Kauf gibt es Unterstützung für/über zertifizierte Effizienzberater\*innen (siehe Ausschreibungen: <https://www.kfw.de/Foerderung/BEG>). Bei einer BAFA-Antragstellung für Einzelmaßnahmen an der Gebäudehülle und Anlagentechnik (außer Heizung) muss ein\*e Energieeffizienzexpert\*in (EEE) eingebunden sein. Aber auch bei KfW-Kreditanträgen bitte Ausschreibung jeweils genau lesen!

Link zu den Energieeffizienzberater\*innen:  
<https://www.dena.de/energieeffizienz-expertenliste>

In Kürze die Info über die Kreditförderung ab 1.7.2021

- für alle Wohngebäude, z.B. für Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäuser oder Wohnheime
- für alle Nichtwohngebäude, z.B. für Gewerbegebäude, kommunale Gebäude oder Krankenhäuser

Das Förderangebot für Kredite für Sanierung, Neubau und Kauf von Wohngebäuden

- bis zu 150.000 Euro Kredit je Wohneinheit für ein Effizienzhaus
- bis zu 60.000 Euro Kredit je Wohneinheit für Einzelmaßnahmen
- Weniger zurückzahlen: zwischen 15 und 50 % Tilgungszuschuss
- Zusätzliche Förderung möglich, z.B. für Baubegleitung

Das Förderangebot für Nichtwohngebäude

- Förderkredit für Sanierung und Neubau
- bis zu 30 Mio. Euro Kredit für Effizienzgebäude
- bis zu 15 Mio. Euro Kredit für Einzelmaßnahmen
- Weniger zurückzahlen: zwischen 15 und 50 % Tilgungszuschuss
- Zusätzliche Förderung möglich, z.B. für Baubegleitung und Nachhaltigkeitszertifizierung

Wer kann beantragen?

Antragsberechtigt sind:

- Privatpersonen und Wohnungseigentümergeinschaften
- Freiberuflich Tätige
- Kommunale Gebietskörperschaften, kommunale Gemeinde- und Zweckverbände sowie rechtlich unselbständige Eigenbetriebe von kommunalen Gebietskörperschaften, sofern diese zu Zwecken der Daseinsvorsorge handeln
- Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts, zum Beispiel Kammern oder Verbände
- Gemeinnützige Organisationen einschließlich Kirchen
- Unternehmen einschließlich Einzelunternehmer und kommunale Unternehmen
- Sonstige juristische Personen des Privatrechts einschließlich Wohnungsbaugenossenschaften

Die Antragsberechtigung gilt für Eigentümer\*innen, Pächter\*innen oder Mieter\*innen des Grundstücks, Grundstücksteils, Gebäudes oder Gebäudeteils, auf oder in dem die Maßnahme umgesetzt werden soll, sowie für Contractor\*innen.

Wo kann der Zuschuss für energieeffiziente Gebäude beantragt werden?

Für die Zuschüsse ist das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle zuständig: <https://www.bafa.de/DE/BEG-Zuschuss-Überblick>.

Was wird bezuschusst?

Zuschüsse zwischen 20 und 35 % bei Sanierungen siehe Tabelle <https://www.bafa.de/foerderuebersicht-zuschuesse>  
Konkrete förderfähige Kosten siehe Auflistung:

<https://www.bafa.de/foerderfaehigeKosten>

Link zu häufig gestellten Fragen:

<https://www.bmwi.de/Redaktion/DE/FAQ/BEG/faq-bundesfoerderung-fuer-effiziente-gebäude.html>

Infos und Kontakte:

KfW: 0800-5399007

BAFA: <https://www.bafa.de/Kontaktformular>

Tel. 06196 908-1625



## Bücherei Hirrlingen

Beim Schloss 2  
Tel. 07478 261157, E-Mail: buecherei@hirrlingen.de

### Öffnungszeiten (aktuell):

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr  
Freitag 16.00 - 18.00 Uhr

Ab dem **1. August bis einschließlich 12. September 2021** macht die Bücherei **Sommerferien**.

Bis dahin bleibt noch reichlich Gelegenheit, sich mit Lese-  
stoff zu versorgen.

Ab Juli mahnen wir wieder überzogene Medien an. Wir bit-  
ten um Beachtung!

Wir sind weiter für Euch da!

Wir wünschen viel Spaß beim Stöbern!

Die neuesten Infos findet Ihr hier auf unserer Homepage.  
Ebenso den Link zur Onleihe Neckar-Alb, die auch außerhalb  
der Öffnungszeiten mit 27.000 eMedien viel Lesestoff bietet.



BUECHEREI.HIRRLINGEN

Für Buchtipps und  
Leseinspirationen  
folgt uns sehr ge-  
ne auf Instagram!

## Kinder- und Jugendbüro Hirrlingen



**DIASPORAH AUS**  
BIETENHAUSEN e.V.



Gemeinde Hirrlingen

### Kontaktzeit

Donnerstag 13.30 - 14.30 Uhr  
Freitag 11.00 - 12.00 Uhr

### Soziale Gruppenarbeit

Dienstag 14.15 - 16.45 Uhr  
Freitag 12.00 - 15.15 Uhr

### Kindercafé

Donnerstag 15.15 - 16.45 Uhr

### Teenieclub

Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr

### Gesprächs-/Beratungszeit

nach Vereinbarung  
Termine können gerne persönlich, per Telefon oder per E-  
Mail vereinbart werden.

Beim Schloss 2, Tel. 07478 260019, Fax 2621120  
E-Mail: jugendbuero.hirrlingen@diasporahaus.de

## Informationen sonstiger Behörden/Einrichtungen



## Netze BW GmbH

Die Netze BW GmbH informiert:

### Zählerstand zukünftig umweltschonend und schnell zurückmelden – Ablesekarte entfällt

Die Netze BW GmbH verzichtet zukünftig auf die Ablesekar-  
te für die Erfassung der Verbrauchsdaten. Bereits seit Jahren  
stellt die Netze BW als Messstellenbetreiber zunehmend

mehr Möglichkeiten bereit, die jährliche Meldung des Zähler-  
stands online durchzuführen. Diese Angebote werden an-  
genommen. Die Online-Rücklaufquote stieg seither auf über  
70 Prozent. Schnell und unkompliziert sind die Daten genau  
dort, wo sie benötigt werden. Zudem spart man bei der pa-  
pierlosen Übermittlung sowohl beim Transport der Post als  
auch schon bei der Papierproduktion CO<sub>2</sub> ein.

Folgende Rückmeldemöglichkeiten bietet die Netze BW an:

### Online

Den Zählerstand ganz bequem mit der Vorgangs- sowie  
Zählernummer unter [www.netze-bw.de/ablesung](http://www.netze-bw.de/ablesung) eingeben  
oder über den auf dem Anschreiben angegebenen QR-Code  
mit dem Smartphone erfassen. Wer hier die Funktion "Erin-  
nerung per E-Mail" aktiviert, wird zukünftig vom Messstellen-  
betreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

### Kundenportal

Einfach im Kundenportal unter [meine.netze-bw.de](http://meine.netze-bw.de) einmalig  
mit seiner E-Mail-Adresse und einem Passwort registrieren,  
dann kann man den Zählerstand dort jedes Jahr online  
übermitteln und wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per  
E-Mail an die Ablesung erinnert.

### Ablesefoto per WhatsApp oder E-Mail

Einfach ein Foto vom abzulesenden Stromzähler mit erkenn-  
barer Zählernummer und Zählerstand erstellen und dann  
- per E-Mail an [Ablesefoto@netze-bw.de](mailto:Ablesefoto@netze-bw.de) oder  
- per WhatsApp an 0151 51114200 senden.

Dazu am besten diese Telefonnummer als Netze-BW-Kontakt  
ins Telefonbuch des Smartphones speichern. Mit der initialen  
Nutzung des WhatsApp-Kanals stimmt man der Verarbeitung  
des Zählerstands durch WhatsApp zu.

### Telefon

Nach wie vor kann man den Zählerstand auch telefonisch  
unter 0800 3629-260 mitteilen. Dazu bitte die Vorgangsnum-  
mer und den aktuellen Zählerstand bereithalten.

Alle Netzkund\*innen, die die Funktion "Erinnerung per Mail"  
noch nicht nutzen, werden per Anschreiben an den Ablese-  
termin erinnert.

## Agentur für Klimaschutz Kreis Tübingen



### Informationsveranstaltung zum Thema „Photovoltaik-Mieterstrom“

Wird der von einer PV-Anlage erzeugte Strom dafür verwen-  
det, mehrere Haushalte zu versorgen, wird dies Mieterstrom  
genannt. Der Gesetzgeber ermöglicht damit Wohnungseigen-  
tümern und Vermietern, Strom nicht nur am Gebäude zu  
erzeugen, sondern diesen auch ortsnahe zu verwenden. Ab  
wann es sich lohnt, wie genau die technische Umsetzung  
aussieht und welche Hürden es dabei gibt, zeigen wir in  
unserem Vortrag **am Mittwoch, 30. Juni, von 19.00 bis ca.  
20.00 Uhr** auf. Zusammen mit der "Erneuerbare Energien  
Neckar-Alb eG" (EENA) bieten wir als Photovoltaiknetzwerk  
Neckar-Alb Ihnen hier eine interessante Gelegenheit, um die  
Energiewende praktisch umzusetzen.

### IMPRESSUM

#### Herausgeber:

Gemeinde Hirrlingen

**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt,  
Tel. 07033 525-0,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

#### Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Christoph Wild,  
Schlosshof 1, 72145 Hirrlingen, oder  
sein Vertreter im Amt.

#### Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot

### INFORMATIONEN

#### Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH,  
Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0,

E-Mail: [info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de)  
Internet: [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

#### Anzeigenverkauf:

[wds@nussbaum-medien.de](mailto:wds@nussbaum-medien.de)



Für den Vortrag konnten wir Herrn Dr. Schöffthaler von der EENA gewinnen, welcher sich intensiv mit der Thematik befasst hat und als Vorstandsmitglied der EENA solche Projekte nicht nur anstößt, sondern auch umsetzt. Daneben werden Nico Schneider und Felix Schneider als Vertreter des PV-Netzwerkes der Region Neckar Alb den Rahmen mit einer Einführung in die Relevanz des Themas sowie Photovoltaik an sich bieten.

Die Veranstaltung findet digital über die Plattform WebEx statt. Der Zugang erfolgt über [www.agentur-fuer-klimaschutz.de/veranstaltungen](http://www.agentur-fuer-klimaschutz.de/veranstaltungen) statt, dort finden Sie den Link und die Zugangsdaten, um am Vortrag teilnehmen zu können. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme.

## Regierungspräsidium Tübingen

### **B 28, Osttangente Rottenburg: Ausbau zwischen Schuhstraße und Siebenlindenstraße in Rottenburg Beginn der nächsten Bauphase zwischen Siebenlindenstraße und Wilhelm-Maybach-Straße/Schuhstraße ab Donnerstag, 24. Juni 2021**

Seit Anfang September 2020 laufen die Bauarbeiten für den Ausbau der B 28 zwischen der Schuhstraße und der Siebenlindenstraße (Osttangente) in Rottenburg im Auftrag des Regierungspräsidiums Tübingen. Die Bauarbeiten auf der westlichen Seite der B 28 im Kreuzungsbereich der Schuhstraße und der Einmündungsbereich Schuhstraße sind soweit fertig gestellt, dass ab Donnerstag, 24. Juni 2021, mit der nächsten Bauphase begonnen werden kann. Ab diesem Zeitpunkt wird die B 28 zwischen der Siebenlindenstraße und der Schuhstraße bzw. Wilhelm-Maybach-Straße voll gesperrt. Die Zufahrt ins östlich der B 28 liegende Industriegebiet Siebenlinden I ist dann wieder über die Schuhstraße möglich. Ebenso ist die Querung der B 28 für die Fußgänger im Knotenpunktbereich Schuhstraße und Wilhelm-Maybach-Straße wieder möglich.

Der Verkehr der B 28 von Süden kommend in Fahrtrichtung Seeborn, A 81 und Rottenburg-Wurmlingen (L 372) wird nach erfolgter Umstellung wie bisher nach der Neckarbrücke über die Siebenlindenstraße und Wilhelm-Maybach-Straße umgeleitet. In Fahrtrichtung Rottenburg-Weiler, Hechingen (L 385) und Tübingen (L 370) wird der Verkehr der B 28 über die Schuhstraße - Graf-Bentzel-Straße - Siebenlindenstraße wieder zurück auf die B 28 umgeleitet. Das Rechtseinbiegen von der westlichen Siebenlindenstraße auf die B 28 im Bereich der Neckarbrücke ist dann wieder für alle Fahrzeuge möglich. Von der B 28 kommend in Fahrtrichtung Autobahn ist das Linksabbiegen in die westliche Siebenlindenstraße weiterhin nicht möglich.

Im Zuge der Verkehrsumstellung ist es erforderlich, die provisorischen Ampeln an den Kreuzungen Siebenlindenstraße und Schuhstraße bzw. Wilhelm-Maybach-Straße umzubauen und an die neuen Verkehrsverhältnisse anzupassen. Während der Umbauarbeiten sind die Ampeln außer Betrieb. Der Verkehr wird in dieser Zeit über die bestehenden Verkehrszeichen geregelt. Mit Behinderungen ist im Umstellungszeitraum zu rechnen. Die Ampel an der Kreuzung Siebenlindenstraße wird am Donnerstag, 24. Juni 2021, in Betrieb genommen, die Ampel an der Kreuzung Schuhstraße bzw. Wilhelm-Maybach-Straße am Freitag, 25. Juni 2021.

Die jetzt anstehende Bauphase soll bis Ende Juli 2021 abgeschlossen sein. Mit der gesamten Fertigstellung des Ausbaus der Osttangente ist im Sommer 2021 zu rechnen. Das Regierungspräsidium bittet die Verkehrsteilnehmer für die im Zusammenhang mit der Maßnahme entstehenden Behinderungen um Verständnis. Die Kosten des Ausbaus der B-28-Osttangente belaufen sich auf rund 3,5 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

#### **Hintergrundinformationen**

Weitere Informationen zu den einzelnen Bauabschnitten, den Bauzeiten und zu der Baumaßnahme im Allgemeinen sind auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Tübingen unter Regierungspräsidium Tübingen > Abteilung 4 > Baumaßnahmen eingestellt. Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Internet unter [www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen](http://www.verkehrsinfo-bw.de/Baustellen) abgerufen werden.

## Landratsamt Tübingen

### **Radgenuss am „Früchtetrauf“: Elf Thementouren durch die Region**

Der Sommer lockt nach draußen und unsere schöne Region bietet sich für Erkundungen auf dem Fahrrad an. Zwischen dem Albtrauf bei Mössingen, dem Neckartal von Tübingen bis Rottenburg und dem Schönbuchrand im Ammertal bietet der „Früchtetrauf“ abwechslungsreiche Natur- und Kulturlandschaften.

Die Tourismusförderung des Landkreises Tübingen empfiehlt Radbegeisterten die insgesamt elf Themenradtouren entlang des Früchtetraufs. Naturpark Schönbuch, Albtrauf, Flusstäler – so abwechslungsreich wie die Landschaft sind auch die Themenschwerpunkte der Touren. Sie reichen von Literatur bis zu Elektromobilität, von Streuobst bis zu Burgen und Schlössern. Die Touren führen zu regionalen Erzeugern, Kulturdenkmälern und Gedenkstätten und bieten somit ein Erlebnis für alle Sinne. Zum Landschaftsgenuss gesellt sich manchmal auch eine sportliche Herausforderung. Ob Aktivradler, Genussradler oder Familien mit Kindern – hier gibt es Spannendes und Wissenswertes für alle zu „erfahren“. Auch für das leibliche Wohl entlang der Routen ist dank zahlreicher Gastronomie und Erzeugerbetriebe gesorgt.

Den Früchtetrauf durchqueren außerdem drei Fernradwege: Hohenzollernradweg, Neckartalradweg und Württemberger Weinradweg. Dabei muss nicht gleich die ganze Tour gefahren werden. Wer sich nur für die Etappe in der Region interessiert, fährt bis an die Landkreisgrenze – und von dort ganz bequem mit dem ÖPNV wieder zurück zum Startpunkt. Nicht umsonst wurde der Früchtetrauf als klimafreundliches Urlaubsziel ausgezeichnet. Während der Neckartalradweg die Landschaft am Fluss von der Quelle zur Mündung erlebbar macht, lädt der Württemberger Weinradweg bewusst zum Verweilen ein: Er führt an vielen Weinstuben und Besenwirtschaften vorbei, bei denen sich der Halt für ein „Versuchergle“ des regionalen Weins lohnt.

Um die Verkostung der regionalen Erzeugnisse geht es auch bei einer Genussstour am 3. Juli: Mit einem Ticket führt der Anbieter Yummytours die Teilnehmer zu mehreren Genussstationen, an denen lokale Limo, Most und kulinarische Spezialitäten probiert werden können.

Die neu aufgelegte Radbroschüre mit allen Rundtouren und Etappenwegen kann online unter [www.fruechtetrauf-bw.de](http://www.fruechtetrauf-bw.de) oder per E-Mail an [tourismus@kreis-tuebingen.de](mailto:tourismus@kreis-tuebingen.de) bestellt werden, alle Informationen zur Genussstour gibt es unter [www.yummytours.de](http://www.yummytours.de).

### **"radspaß"-Sicherheitstrainings für Pedelec und E-Bike am Mittwoch, 30. Juni 2021, in Dußlingen und am Samstag, 3. Juli 2021, in Tübingen**

Der Trend zum E-Bike ist ungebrochen; sicheres Fahren braucht aber auch Übung. Dafür sorgt das Projekt "radspaß" des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) und des Württembergischen Radsportverbands (WRSV), über das der Landkreis Tübingen Trainerinnen und Trainer für Fahrsicherheitskurse ausgebildet hat.

Am Mittwoch, 30. Juni 2021, wird von 14.00 bis 17.00 Uhr ein Kurs in Dußlingen angeboten und am Samstag, 3. Juli 2021, im selben Zeitfenster in Tübingen. In Dußlingen findet der Kurs auf dem Verkehrsübungsplatz beim Sportgelände statt (Jahnstraße 23), in Tübingen beim Landratsamt (Wilhelm-Keil-Straße 50, auf dem Hof zwischen Gebäudeteil B und D; Zufahrt über den südlich gelegenen Parkplatz).

Die Kurse sind kostenfrei; eine Anmeldung unter [www.radspass.org](http://www.radspass.org) ist erforderlich. Dort findet man auch weitere Informationen.

Das Training findet mit den ausgebildeten "radspaß"-Trainern Hartmut Blaich und Edmund Bornheim (Tel. 0151 40800172) statt. Es richtet sich insbesondere an Einsteiger, die mehr Sicherheit im Umgang mit ihrem E-Bike gewinnen wollen. Der Kurs findet im Freien statt. Vor Ort sind die Abstandsregeln einzuhalten. Abseits vom Trainingsgeschehen ist das Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung verpflichtend.

## „50 Jahre im Feld: Wolfenhausen als Zentrum der Dialektforschung in Südwestdeutschland“

### Open-Air-Vortrag im Rahmen des Jubiläumsprogramms des Ludwig-Uhland-Instituts für Empirische Kulturwissenschaft am Sonntag, 27. Juni 2021, bei der Grundschule Neustetten-Wolfenhausen

Das Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft an der Eberhard-Karls-Universität Tübingen (LUI) feiert in den Sommermonaten seinen 50. Geburtstag. Zum Jubiläum gibt es eine Serie von ortsbezogenen Veranstaltungen im Landkreis Tübingen unter dem Motto „50 Jahre im Feld“. In einem Open-Air-Vortrag unter schattigen Bäumen am Sonntag, 27. Juni 2021, um 15.30 Uhr vor der Grundschule Neustetten-Wolfenhausen (Schulstraße 4) referieren Dr. Dieter Herz, Prof. Hubert Klausmann und Mirjam Nast über die Tradition der Tübinger Arbeitsstelle Sprache in Südwestdeutschland. Bürgermeister Gunter Schmid wird die Veranstaltung eröffnen.

Wolfenhausen war Jahrzehnte lang das Forschungszentrum für Dialektforschung in Südwestdeutschland. Das lag an Arno Ruoff (1930 bis 2010), der im Teilort der heutigen Gemeinde Neustetten lebte und von dort aus forschte. In den 1950er-Jahren begann Arno Ruoff, zunächst noch zusammen mit Hermann Bausinger, die Mundarten der Einheimischen wie auch der Heimatvertriebenen auf Tonbändern aufzunehmen. Bis dahin hatten Dialektforscherinnen und Dialektforscher bei Interviews meist Wörter und Sachen abgefragt. Die Mitarbeitenden der Arbeitsstelle ließen die Interviewten nun frei von ihrem Alltag erzählen. Die Tübinger Arbeitsstelle erschloss durch ihre modernisierte Methode der Forschung jenseits der Wortbildung zusätzlich Satzbau und Stil der Mundarten für die Sprachforschung. Um diese Kernthemen kreisen die vielen Dissertationen, die unter Ruoffs Leitung entstanden sind. Die Arbeitsstelle sammelte darüber hinaus durch ihren narrativen Ansatz zahlreiche Informationen zur Alltagskultur. Im Laufe der Jahrzehnte nahm das Archiv immer größere Ausmaße an. Diesen Schatz, der letztendlich auch die Kulturgeschichte unseres Bundeslandes erzählt, konnte das Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft über mehr als ein halbes Jahrhundert hinweg sichern, gemeinsam mit dem Förderverein Schwäbischer Dialekt. Heute erschließt die Arbeitsstelle Sprache in Südwestdeutschland das Material mit Hilfe moderner digitaler Instrumente. Das Ton-Archiv dient so weiterhin als Quelle für die Mundartforschung und darüber hinaus auch für die empirische Kulturwissenschaft insgesamt. In Neustetten gastiert die Reihe „50 Jahre im Feld“ unter anderem auch deshalb, weil die Gemeinde ihrerseits das 50ste Jubiläum ihres Zusammenschlusses bei der Gemeindereform und ihres damals angenommenen Namens feiern kann.

Kooperationspartner sind neben dem Landkreis Tübingen die Gemeinde Neustetten und das Heimatmuseum Neustetten. Vortragen werden Dr. Dieter Herz aus Dresden, ein langjähriger Begleiter Ruoffs, Prof. Hubert Klausmann, der heute die von Ruoff geschaffene Arbeitsstelle am Ludwig-Uhland-Institut leitet, sowie Mirjam Nast, die die Digitalisierung und Auswertung der Aufnahmen betreut. Sie bringen unter anderem anhand von Original-Interviewausschnitten zu Gehör, wie Ruoff geforscht hat, wie seine Arbeiten bis heute nachwirken und auch wie Neustetten dadurch zu einem wichtigen Ort der Mundartforschung in Baden-Württemberg geworden ist. Reinhard Johler und Wolfgang Sannwald moderieren die Veranstaltung, bei der Fragen gestellt werden können. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich bei Gemeinde Neustetten, Tel. 07472 9365-0, E-Mail: [gemeinde@neustetten.de](mailto:gemeinde@neustetten.de). Das gesamte Jubiläumsprogramm gibt es unter [www.ekw50.de](http://www.ekw50.de).

## Regierungspräsidium Tübingen

### Straßenbaumaßnahmen in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Zollernalb im Jahr 2021

Das Regierungspräsidium Tübingen wird auch im Jahr 2021 in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen und Zollernalb zahlreiche Straßenbaumaßnahmen auf den Bundes- und Landesstraßen durchführen.

„Wir wollen auch in diesem Jahr einen entscheidenden Beitrag zum Ausbau und zum Substanzerhalt unserer Straßen leisten und so die Qualität, die Leistungsfähigkeit und die Sicherheit unseres Straßennetzes verbessern. Gerade in unserem ländlich geprägten Raum ist eine funktionierende Straßeninfrastruktur ein Mobilitätsmehrwert für die Bürgerinnen und Bürger und zum Nutzen der Wirtschaft“, so Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Über den genauen Beginn und Ablauf der folgenden Baumaßnahmen sowie die hierfür erforderlichen Verkehrsumleitungen wird das Regierungspräsidium in weiteren Pressemitteilungen jeweils rechtzeitig vor Baubeginn informieren.

### Erhaltungsmaßnahmen

#### B 27, Fahrbahndeckenerneuerung von Anschlussstelle Kirchentellinsfurt bis Kreisgrenze, Fahrtrichtung Tübingen

Auf der B 27 wird zwischen der Kreisgrenze Tübingen/Reutlingen südlich des Reichenbachtalviaduktes und der Anschlussstelle Kirchentellinsfurt die Fahrbahndecke in Fahrtrichtung Tübingen erneuert. Auf einer Länge von rund 3,5 Kilometern findet ein Austausch der Asphaltdeck- und Binderschicht statt. Insgesamt wird eine Asphaltfläche von etwa 35.000 Quadratmetern erneuert. Die Umsetzung der Maßnahme ist für Sommer 2021 geplant. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung der Fahrbahn in Fahrtrichtung Tübingen durchgeführt. Der Verkehr wird in der rund vierwöchigen Bauzeit auf der gegenüberliegenden Fahrbahn im Gegenverkehr geführt. Die Baukosten belaufen sich voraussichtlich auf 1,8 Millionen Euro.

#### B 27, Teilaustausch der Lärmschutzwände beim Tunnel Dußlingen

Nach dem im Jahr 2014 aufgetretenen Schadensfall an den Lärmschutzwänden, bei dem sich Teile der sogenannten Vorsatzschale lösten, wurden Sanierungsmaßnahmen an den betroffenen Wandelementen durchgeführt. Im August 2017 löste sich an einem Lärmschutzwandelement im Mittelstreifen dennoch erneut ein Teilstück der Vorsatzschale. Die durchgeführte Begutachtung und Bewertung zeigt, dass mit der nachträglichen Verdübelung der Vorsatzschale mit der Stahlbetonplatte keine dauerhafte Lösung erreicht werden kann. Mit der seinerzeit ausführenden Firma ist zwischenzeitlich ein Austausch der bisher noch nicht erneuerten Lärmschutzwände vereinbart. Die Arbeiten haben am 29. März 2021 begonnen und dauerten bis Mittwoch, 28. April 2021. Da es sich bei den Arbeiten um eine Mängelbeseitigung handelt, trägt die ausführende Firma den größten Teil der Kosten.

#### B 28, Fahrbahndeckenerneuerung von Tübingen bis Anschluss Jettenburg

Auf der B 28 wird vom östlichen Ortsanfang Tübingen bis zum Anschluss Jettenburg in beiden Fahrtrichtungen die Fahrbahndecke erneuert. Auf einer Länge von rund 4,1 Kilometern und einer Fläche von etwa 82.000 Quadratmetern findet ein Austausch der Asphaltdeck- und Binderschicht statt. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in insgesamt fünf Bauabschnitten. Der Baubeginn erfolgte bereits Anfang April 2021. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme ist voraussichtlich bis Anfang Juni 2021 zu rechnen. Die Baukosten belaufen sich auf rund drei Millionen Euro.

#### B 28, Ausbau Osttangente Rottenburg mit Fahrbahndeckenerneuerung bis Anschluss Sülchen und Instandsetzung der Neckarbrücke

Bereits im letzten Jahr wurde in Rottenburg am Neckar mit dem Ausbau der B 28 - Osttangente zwischen der Schuhstraße und der Siebenlindenstraße sowie der Instandsetzung der Neckarbrücke begonnen. Zur Verbesserung der Leistungsfähigkeit wird die Bundesstraße auf einer Länge von rund 800 Metern ausgebaut. Insbesondere werden die Knotenpunkte von zwei auf vier Fahrstreifen verbreitert. Parallel zu den laufenden Arbeiten wird in den Sommerferien 2021 die Fahrbahndecke der B 28 zwischen der Schuhstraße und dem Anschluss der L 372 - Sülchenknoten erneuert. Auf dem 700 Meter langen Streckenabschnitt werden eine neue Asphaltdeck- und Binderschicht verbaut. Für die In-

standsetzung von 5.000 Quadratmetern Bundesstraßenfläche sind Kosten von zirka 425.000 Euro veranschlagt. Ziel ist es, den Ausbau der Osttangente und die Fahrbahndeckenerneuerung im Herbst 2021 abzuschließen.

### **B 312, Fahrbahndeckenerneuerung von Traifalberg bis Engstingen**

Parallel zum Bau des Kreisverkehrs in der Ortsdurchfahrt von Kleinengstingen (siehe „Maßnahmen des Aus- und Neubaus“) findet ein Austausch der Asphaltdeck- und Binderschicht im Abschnitt der B 312 auf einer Fläche von 13.500 Quadratmetern zwischen dem Kreisverkehr am Traifalberg und dem Abzweig nach Holzelfingen (L 387) statt. Die Umsetzung des 1,8 Kilometer langen Vorhabens ist nach derzeitigem Stand in der zweiten Jahreshälfte 2021 geplant. Die Kosten belaufen sich auf rund 525.000 Euro.

### **B 465, Fahrbahndeckenerneuerung vom Anschluss B 28 bei Zainingen bis Donnstetten**

Nach derzeitiger Planung erfolgt im Herbst 2021 die Fahrbahndeckenerneuerung der Asphaltdeck- und Binderschicht der B 465 im Abschnitt zwischen dem Anschluss der B 28 im Salzwinkel bei Zainingen über den Anschluss der L 252 bis zur nördlichen Anbindung von Donnstetten. Die Arbeiten sind unter Vollsperrung des Streckenabschnitts geplant. Die Instandsetzung von 28.000 Quadratmetern Bundesstraßenfläche ist mit Kosten von rund 1,2 Millionen Euro veranschlagt.

### **L 211, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Bad Urach und Grabenstetten**

Auf der L 211 wird zwischen Bad Urach und Grabenstetten die Fahrbahndecke erneuert. Auf einer Länge von rund 5,5 Kilometern findet ein Austausch der Asphaltdeck- und Tragschicht statt. Insgesamt ist eine Asphaltfläche von etwa 36.000 Quadratmetern betroffen. Der Baubeginn ist derzeit für Anfang September 2021 vorgesehen. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme ist voraussichtlich bis Ende Oktober 2021 zu rechnen. Die Baukosten belaufen sich nach aktuellen Schätzungen auf 1,1 Mio. Euro.

### **L 360, Instandsetzung der Brücke über den Mühlkanal in Haigerloch**

Derzeit wird die Planung für die Instandsetzung der Brücke über den Mühlkanal in Haigerloch erarbeitet. Das Bauwerk ist aufgrund seines schlechten Gesamtzustandes für Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht über 3,5 Tonnen gesperrt. Geplant ist, den vorhandenen gemauerten Gewölbedurchlass durch eine Überdeckung mit einer Betonplatte abzusichern. Es ist das Ziel, im Jahr 2021 wieder eine Befahrbarkeit für den Schwerlastverkehr zu ermöglichen.

### **L 370, Fahrbahndeckenerneuerung von Weilheim bis Bahnübergang**

In Tübingen-Weilheim wird die L 370 zwischen dem Anschluss der K 6900 in Richtung Derendingen und dem derzeit für den Neubau der B 28 zwischen Rottenburg und Tübingen gesperrten Bahnübergang saniert. Die Fahrbahn erhält auf rund 400 Metern Länge eine neue Asphaltdeckschicht. Die Kosten der Instandsetzung von 3.500 Quadratmetern Landesstraßenfläche belaufen sich auf rund 160.000 Euro. Die Umsetzung erfolgt im Rahmen des Neubaus des Bauwerks am Bahnübergang in Tübingen-Weilheim im Zuge der neuen B 28 zwischen Rottenburg und Tübingen (siehe „Maßnahmen des Aus- und Neubaus“).

### **L 378, Fahrbahndeckenerneuerung von RT-Rommelsbach bis RT-Oferdingen**

In den Sommerferien 2021 soll die Fahrbahndeckenerneuerung der L 378 zwischen den Reutlinger Teilorten Rommelsbach und Oferdingen umgesetzt werden. Auf dem rund 900 Meter langen Streckenabschnitt wird die Asphaltdeckschicht ausgetauscht und auf einem rund 400 Meter langen Teilstück vor dem Ortsbeginn von Oferdingen der Asphaltaufbau der Straße vollständig erneuert. Die Kosten belaufen sich nach derzeitigem Stand auf rund 370.000 Euro.

### **L 385, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Melchingen und Stetten u.H.**

Nach derzeitiger Planung ist vorgesehen, im Herbst 2021 die L 385 zwischen den Burladinger Teilorten Melchingen und Stetten u.H. unter Vollsperrung des Streckenabschnitts zu erneuern. Die Fahrbahn erhält auf dem rund 3,8 Kilometer langen Streckenabschnitt eine neue Asphaltdeckschicht. Für die Instandsetzung von 25.000 Quadratmetern Landesstraßenfläche sind Kosten von rund 750.000 Euro veranschlagt. Die Maßnahme steht noch unter dem Vorbehalt ausreichender Finanzmittel.

### **L 391, grundhafte Sanierung zwischen Grosselfingen und Rangendingen**

Die Sanierungsarbeiten an der L 391 zwischen Grosselfingen und Rangendingen wurden am 29. Januar 2021 öffentlich ausgeschrieben. Die Bauarbeiten auf dem rund zwei Kilometer langen Streckenabschnitt begannen am 26. April 2021. Die Freigabe der dann sanierten und sechs Meter breiten Landesstraße ist im Herbst 2021 geplant. Die Arbeiten werden in zwei Bauphasen unter Vollsperrung des Streckenabschnitts durchgeführt. Nach vorläufiger Kostenschätzung wird das Gesamtprojekt rund 2,7 Millionen Euro kosten.

### **L 410, Bau eines Kreisverkehrs in Rangendingen mit Kostenbeteiligung des Landes**

Die Gemeinde Rangendingen plant im Frühjahr 2021, sofern es die Witterungsbedingungen zulassen, mit dem Bau eines Kreisverkehrs am Knotenpunkt L 410/Rudolf-Diesel-Straße/Fabrikstraße in der Ortsdurchfahrt von Rangendingen zu beginnen. Der Verkehr kann während der Bauarbeiten innerörtlich umgeleitet werden. Das Land Baden-Württemberg beteiligt sich am Umbau des Knotenpunktes mit einem Kostenanteil von rund 100.000 Euro.

### **Maßnahmen des Aus- und Neubaus**

#### **B 27, Bau eines Kreisverkehrs an der Anschlussstelle Hechingen Nord (B 32, L 410)**

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und Leistungsfähigkeit haben die Stadt Hechingen und das Regierungspräsidium Tübingen den Anschluss der L 410 bzw. B 32 an die B 27 neu geplant. Mit dem Umbau soll auch das Gewerbegebiet Nasswasen der Stadt Hechingen über eine direkte Zufahrt an das klassifizierte Straßennetz angeschlossen werden. Die Stadt Hechingen führt die Maßnahme in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium durch und hat mit den Ausschreibungsvorbereitungen bereits begonnen. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme soll noch in der ersten Jahreshälfte 2021 beginnen. Die Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf rund 1,1 Million Euro und werden von der Stadt Hechingen, dem Bund und dem Land getragen.

#### **B 27/B 463, Bau von zwei Kreisverkehren bei Bisingen-Steinhofen**

Mit dem Bau zweier Kreisverkehre am Anschluss der B 463 bei Bisingen-Steinhofen sollen zwei nebeneinanderliegende Knotenpunkte, welche die Verbindung zur K 7125 und K 7154 herstellen, verkehrlich verbessert und eine Unfallhäufungsstelle beseitigt werden. Der Zollernalbkreis führt die Maßnahme in Abstimmung mit dem Regierungspräsidium durch. Es ist beabsichtigt, nach Ausschreibung und Vergabe mit der Maßnahme in der zweiten Jahreshälfte 2021 zu beginnen. Der Bund und der Landkreis investieren in dieses Straßenprojekt rund 1,7 Millionen Euro.

#### **B 28, Neubau zwischen Rottenburg und Tübingen**

Zwischen Rottenburg und Tübingen erfolgt parallel und nordwestlich der Bahnlinie derzeit der 6,7 Kilometer lange Neubau der B 28 mit dem Ziel, die Verkehre von der L 371 und der L 370 zu bündeln. Ende 2019 wurde der Straßenbauabschnitt vom Bühlertalbach (Tübingen-Bühl) bis zum Anschlussknoten Tübingen-Weilheim weitgehend fertiggestellt, so dass im März 2020 dieser Streckenabschnitt für den Verkehr freigegeben werden konnte. Mit der Verkehrsfreigabe konnten die Bauarbeiten an der Überführung der L 370 alt über die Bahnlinie am Knoten Weilheim beginnen. Parallel hierzu erfolgten in 2020 die Bauarbeiten an mehre-

ren Brückenbauwerken im Abschnitt zwischen Tübingen-Bühl und Rottenburg-Ost. Nach europaweiter Ausschreibung ist im November 2020 die Vergabe der wesentlichen Straßenbauarbeiten vom Anschluss Bonlanden bis Rottenburg-Ost erfolgt. Ziel ist es, die durchgehende B 28 Ende 2021 für den Verkehr freizugeben. Nach Inbetriebnahme der durchgehenden B 28 werden ab 2022 die Bauarbeiten für den Anschluss nach Kiebingen südlich vom Knoten Rottenburg anlaufen. Die Baukosten für die Gesamtmaßnahme betragen rund 56,3 Millionen Euro.

### B 312, Umbau Knotenpunkt zu einem Kreisverkehr in Engstingen

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit soll der Knotenpunkt B 312/Kleinengstinger Straße/Gartenstraße im Ortsteil Kleinengstingen zu einem Kreisverkehr umgebaut und die vorhandene Unfallhäufungsstelle beseitigt werden. Nach den aktuell laufenden Ausschreibungsvorbereitungen ist die bauliche Umsetzung in der zweiten Jahreshälfte 2021 vorgesehen. Die Gemeinde Engstingen und der Bund tragen die Gesamtkosten in Höhe von 830.000 Euro.

### B 27, Neubau Radweg Waldhörnle - Bläsiberg, Tübingen

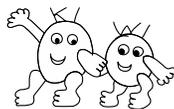
Der bestehende schmale Forst- bzw. Wirtschaftsweg im Bereich der B 27 bei Tübingen-Derendingen soll zwischen „Waldhörnle“ und der Zufahrt zum Bläsiberg durch den Landkreis Tübingen im Auftrag des Regierungspräsidiums auf einer Länge von rund 760 Metern in der zweiten Jahreshälfte 2021 ausgebaut werden. Die derzeit laufenden Planungen sehen für den neuen kombinierten Rad- und Wirtschaftsweg eine Breite von drei Metern vor. Der Abschnitt ist in der Radwegenetzkonzeption des Landkreises Tübingen in der Dringlichkeitsstufe 1 enthalten und stellt einen wichtigen Lückenschluss im regionalen Radwegenetz dar. Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 200.000 Euro.

Informationen zu Sperrungen und Umleitungen können im Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter [www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen](http://www.verkehrsinform-bw.de/Baustellen) abgerufen werden.

## Aus den Kindergärten



### Kindergarten Wiesenäcker



#### Ein tierisches Erlebnis

In der vergangenen Woche durften wir einen Besuch bei den Pferden einer Familie aus dem Kindergarten machen. Schon um 9.00 Uhr sind wir vom Kindergarten aus gestartet und haben bei wunderschönem Wetter unterwegs ein Picknick gemacht. Bei der Pferdekoppel in der Nähe des Hirrlinger Kleintierzüchterheims angekommen, wurden wir bereits von Frau Kienzler, Pferdehalterin und Mama bei uns im Kindergarten, begrüßt.

Zuerst hat sie uns erzählt, dass die drei Pferde auf der Koppel die Rassen „Kaltblüter“, „Islandpferd“ und „Pony“ sind. Kaltblüter „Mona“ war besonders groß - größer als Frau Kienzler. Aber dieses Pferd konnte schließlich auch eine Kutsche ziehen. Das Islandpferd „Frammy“ hat sie dann für uns von der Koppel geholt. Zuerst durfte jedes Kind eine Bürste in die Hand nehmen und das Pferd striegeln. Es war für die Kinder ein tolles Erlebnis, dem Pferd so nahe sein zu können. Frau Kienzler erklärte uns, dass Pferde das Striegeln besonders mögen und das wie eine Massage für sie sei. Gezeigt hat sie uns auch die Hufe und den auf der Hufe angebrachten Schutz: das Hufeisen.

Ein besonderes Highlight war, als alle Kinder einmal auf das Pferd aufsteigen durften. Das war klasse und ein einzigartiges Gefühl!

Nach diesem tollen Erlebnis durften wir die Pferde noch füttern und Frau Kienzler holte sogar noch das Pony für uns von der Koppel. Kaum zu glauben, dass das kleinste Pferd das älteste der drei Pferde war. Rasch war der Vormittag vorbei und mit vielen tollen Eindrücken machten wir uns wieder auf den Rückweg zum Kindergarten.

Auf diesem Wege möchten wir uns nochmals herzlich bei Frau Kienzler für diesen tollen Vormittag bedanken, der uns allen sehr viel Spaß gemacht hat.



## Schulnachrichten



### Grundschule Hirrlingen



#### Schatten im Pausenhof

Erst neulich wurde das neue Spielgerät vom Schulförderverein der Schule übergeben, schon gibt es eine weitere Spende, die den Kindern zugute kommt. Die hohen Temperaturen brachten den Schulförderverein auf die Idee, weitere Sonnenschirme auf dem Schulhof als Ersatz für den Baum, der dem Erweiterungsbau weichen musste, aufzustellen. Nach Absprache mit der Schule wurden vier Schirme bestellt, die schon am nächsten Tag geliefert und aufgestellt wurden. Die Kinder und die Lehrkräfte begrüßten freudig die Schattenspende. Ein Ersatzbaum für den gefällten Baum ist geplant. Die Schule bedankt sich, auch im Namen der Eltern und Kinder, für die spontane Unterstützung bei der Anschaffung der Schirme beim Schulförderverein. Vielen, vielen Dank.

Schulleitung

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchengemeinden

Hirrlingen (H), Dettingen (D),  
Frommenhausen (F), Hemmendorf (He)  
und Schwalldorf (S)

Seelsorge  
Eichenberg

#### Impuls für die Woche

Den ganzen Juni über haben wir uns mit der Seewandel-erzählung aus dem Matthäus-Evangelium beschäftigt – der Evangelientext, der den vier Erstkommuniongottesdiensten zugrunde liegt. Heute betrachten wir abschließend die

Schlusszene (Mt. 14, 31-33).

Jesus streckte sofort die Hand aus, ergriff ihn (Petrus) und sagte zu ihm: Du Kleingläubiger, warum hast du gezweifelt? Und als sie ins Boot gestiegen waren, legte sich der Wind. Die Jünger im Boot aber fielen vor Jesus nieder und sagten: Wahrhaftig, du bist Gottes Sohn.

Im sicheren Boot wird Petrus mit der Frage Jesu konfrontiert „Warum hast du gezweifelt?“ Petrus – ein Mensch mit Höhen und Tiefen, der Fels der Kirche und gleichzeitig der Schwache, der Angstvolle, der Zweifelnde.

Petrus zweifelt und dieser Zweifel zieht ihm den „Boden“ unter den Füßen weg und er geht unter. Aber Jesus sagt zu Petrus nicht: Wer an mir zweifelt, der mag untergehen. Er sagt liebevoll: „Du Kleingläubiger“ – und reicht ihm, dem Kleingläubigen, die Hand.

Zweifel gehören zum Glauben. Die Bibel erzählt davon. Von Adam und Eva, den Israeliten in der Wüste, von Hiob und David und natürlich auch von Thomas.

Schauen wir in der nächsten Woche die beiden Begriffe Glauben und Zweifel bei uns selber einmal an. Wie ist das bei mir? Kenne ich auch die Kraft, die mich zu Gott zieht, und eben auch die Kraft, die mich von Gott wegzieht? Kenne ich die tiefen Gotteserfahrungen und eben auch die Unruhe, die Fragen und die Zweifel? Kenne ich das Gefühl, ganz sicher und fest verankert im Vertrauen zu sein und dann wieder von Zweifeln überrollt zu werden?

Lassen wir unsere Zweifel zu, holen wir sie heraus aus der Negativecke, sie können uns weiterbringen, stärken und unseren Glauben neu ausrichten. Vertrauen wir unsere Zweifel Gott an, halten wir sie ihm hin und vertrauen darauf, dass Gott seine Hand uns immer entgegenstreckt und uns nicht untergehen lässt.

Martina Dietrich, Gemeindeferentin

## Öffentliche Gottesdienste in der SE

### Freitag, 25. Juni

18.20 Uhr (H) Rosenkranz  
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier  
19.00 Uhr (He) Rosenkranz

### Samstag, 26. Juni

15.30 Uhr (D) Taufe Remo Beck

### Sonntag, 27. Juni - 13. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Weih1,13-15; LII: 2 Kor 8,7,9; Ev: Mk 5,21-43  
9.00 Uhr (H) Eucharistiefeier  
10.15 Uhr (F,D) Eucharistiefeier  
(F) Gedenken für Heinrich Göhner  
10.15 Uhr (He) Eucharistiefeier im Freien zum Patrozinium und zur Verabschiedung von Angelika Eberle  
18.30 Uhr (H) Rosenkranz

### Montag, 28. Juni

19.00 Uhr (D) Eucharistiefeier  
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

### Dienstag, 29. Juni

19.00 Uhr (He) Eucharistiefeier  
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

### Mittwoch, 30. Juni

7.00 Uhr (H) stille Anbetung  
8.00 Uhr (H) Eucharistiefeier  
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

### Donnerstag, 1. Juli

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier  
18.25 Uhr (S) Rosenkranz  
19.00 Uhr (S) Eucharistiefeier  
19.00 Uhr (H) Rosenkranz

### Freitag, 2. Juli - Herz-Jesu

7.30 Uhr (D) Eucharistiefeier  
ab 16.00 Uhr (H) Krankenkommunion  
18.20 Uhr (H) Rosenkranz  
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier  
19.00 Uhr (He) Rosenkranz

### Samstag, 3. Juli

14.30 Uhr (H) Taufe von Maximilian Stumpp  
19.00 Uhr (H) Eucharistiefeier

### Sonntag, 4. Juli - 14. Sonntag im Jahreskreis

Ll: Ez 1,28b; LII: 2 Kor 12,7-10; Ev: Mk 6,1b-6  
9.00 Uhr (S,D) Eucharistiefeier  
10.15 Uhr (He) Erstkommunionfeier  
10.15 Uhr (H) Erstkommunionfeier  
18.30 Uhr (H) Rosenkranz  
(H,He) Die Spende der Erstkommunionkinder im Gottesdienst ist für das Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken - Diaspora Kinderhilfe - bestimmt.  
(S,D) Peterspfennig-Kollekte:  
Die Peterspfennig-Kollekte ist für die Werke der Mission, humanitäre Aufgaben der sozialen Förderung sowie zum Teil auch zur Unterstützung einiger Aktivitäten des Heiligen Stuhls.

### Informationen zu den Gottesdiensten:

Es gelten weiterhin folgende Maßnahmen:

- Das Tragen einer medizinischen Maske (Einwegmaske) oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder eine FFP2 ist Pflicht, auch für Kinder ab 6 Jahren.
- Das Singen mit Maske ist wieder eingeschränkt möglich.  
**Bitte bringen Sie Ihr eigenes Gotteslob mit.**
- Bitte vermeiden Sie nach den Gottesdiensten Ansammlungen/Gruppenbildungen auf dem Kirchplatz.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns!

Ihre Kirchengemeinde

### Weitere Mitteilungen

#### Zuschuss für ein Gotteslob der Erstkommunionkinder

Auch 2021 unterstützt unser Bischof Dr. Gebhard Fürst den Kauf eines neuen Gotteslobes für die Erstkommunionkinder. Zehn Euro beträgt der Zuschuss pro Buch und Kind. Ek-Kinder, die ein Gotteslob zur Erstkommunion geschenkt bekommen haben oder für die eines gekauft wurde, erhalten bei Vorlage des Buches die zehn Euro. Der Zuschuss wird in den zuständigen Pfarrbüros bis 23. Juli 2021 ausbezahlt.

### Telefon

Pfarrer Dr. Remigius Orjiukwu: 07478 913054  
Handy: 0152 12907075  
Pfarrer Dr. Andrej Krekshin: 07472 951840  
Pfarrbüro Hirrlingen Brigitte Deibler: 07478 1235  
Gemeindeferentin Martina Dietrich: 07478 2621010  
Diakon i. Z. Godehard König: privat 07478 8225

### Öffnungszeiten des Pfarrbüros Hirrlingen

Montag von 17.00 bis 18.30 Uhr  
Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 11.00 Uhr  
Tel. 07478 1235, Fax 07478 913053  
E-Mail: StMartinus.Hirrlingen@drs.de  
Homepage: <https://se-eichenberg.drs.de/>

## Evang. Kirchengemeinde Bodelshausen - Hemmendorf - Hirrlingen



Pfarramt: Kirchstraße 24, 72411 Bodelshausen  
Sekretariat Anja Alex: Di., 8.00 - 12.30 Uhr  
Do., 14.00 - 19.00 Uhr  
Pfarrer Jürgen Ebert, Tel. 0747171982  
Pfarrerinnen Charlotte Sander, Tel. 07471 9845729  
[www.kirche-bodelshausen.de](http://www.kirche-bodelshausen.de)

### Wochenspruch zum 4. Sonntag nach Trinitatis

#### Sonntag, 27. Juni

Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6,2)

### Liebe Mitmenschen!

Der Wochenspruch aus dem Brief des Apostel Paulus an Gemeinden in Galatien ist zeitlos aktuell. In der immer noch anhaltenden Pandemiezeit mussten Lasten geschultert und

getragen werden. Manchen wurde dies zu viel. Es wurde deutlich: Lasten können nur gemeinsam in guter Weise bewältigt werden. Für unsere erste aufgeschobene Konfirmation am kommenden Sonntag wünschten sich die Jugendlichen das Thema „Zusammenhalt“.

Sie haben dieses wichtige Miteinander - so wie viele ihrer Altersgenossen - schmerzlich vermisst in der Zeit der Kontaktbeschränkungen und des Online-Unterrichts.

Zum Zusammenhalt gehört wesentlich das einander Begegnen, Spüren, Wahrnehmen.

Die moderne Technik kann einiges davon virtuell ermöglichen, allerdings kann sie bis jetzt keine echte sinnliche Nähe vermitteln.

Trotzdem staune ich darüber, wie die Jugendlichen zusammenhalten in allen Einschränkungen, auch am Sonntag. Wer gut zusammenhalten will, muss sich selbst vergessen können, um dann staunend zu merken, wie wichtig sein kleiner Anteil für das Gesamtwesen ist. Wer gut zusammenhalten will, wird - ganz im Sinne unseres Wochenspruchs - Lasten mittragen. Allerdings nicht über die eigenen Kräfte hinaus. Wer sich selbst überfordert und restlos erschöpft, kann nicht mehr gut zusammenhalten. Wenn der Apostel Paulus im zweiten Teil seines Verses an die Galater das „Gesetz Christi“ erwähnt, dann ist es wichtig, sich daran erinnern zu lassen, was Jesus selbst damit gemeint hat, z.B. in seinem sogenannten „Heilandsruf“: Kommt her zu mir alle, die ihr mühselig und beladen seid. Ich will euch erquicken. Wer sich so tragen lässt - im Vertrauen auf die Zusage Gottes in Jesus, dem Christus - kann jeden Tag neu mittragen, was es gemeinsam zu bewältigen gibt, ohne „auf der Strecke zu bleiben“. Auf Konfirrezeiten haben wir dazu ein Spiel gemacht. Alle stehen im Kreis, eng an eng, die Hände auf der Schulter des Vordermannes oder der Vorderfrau. Auf ein Zeichen setzen sich alle auf den Schoß der Person hinter einem selbst. Alle finden Platz und alle tragen alle. Man kann sich sogar mit so einer umfassenden Trageverbindung in Bewegung setzen. Das Geheimnis, das eigentlich keines ist, sondern eine Selbstverständlichkeit des Miteinanders, heißt: Alle tragen alle und alles gemeinsam und es ist für niemand zu schwer. Wo dies in unserer Welt geschieht, verändert sich alles zum Guten und Segen. Vielleicht braucht es dann keine Vergleiche mehr. Keine ersten und letzten. Keine Sieger und Verlierer. Dafür sind dann alle Gewinner des Lebens.

In einem Lied aus unserem Neuen Gesangbuch „Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder“ heißt es: Sei behütet auf deinen Wegen, sei behütet auch mitten in der Nacht. Durch Sonnentage, Stürme und durch Regen hält der Schöpfer über dir die Wacht. Immer wenn wir auseinandergehen, spüre ich Trauer, fühle ich mich allein. Und bis wir uns einmal wiedersehen, sollen die Worte dein Begleiter sein.

Das Lied wird bei der Konfirmation gesungen. Sie finden die Melodie dazu auf unserer Homepage.

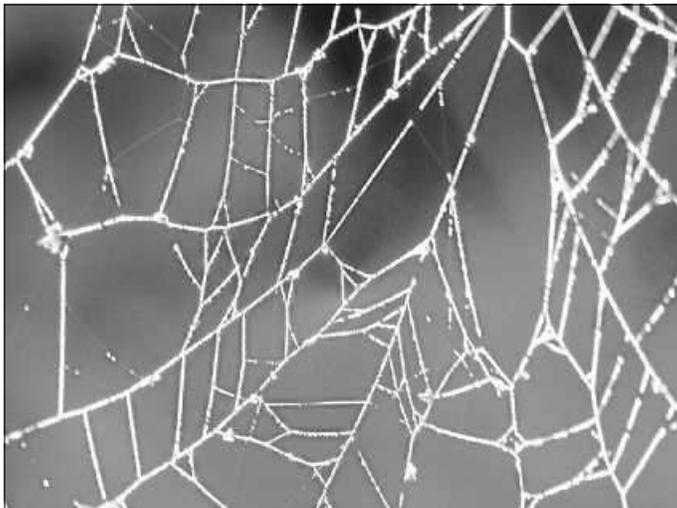


Foto: Jürgen Ebert

**Herzliche Einladung zum Konfirmationsgottesdienst**  
am **27. Juni** um 10.00 Uhr in der Dionysiuskirche  
mit Pfarrer Jürgen Ebert

Die **Kollekte** ist für unser diesjähriges Weltmissionsprojekt bestimmt.

#### Konfirmiert werden:

Kristina Bogdanow, Maximilian Bogdanow, Celina Folz, Ciara Geckeler, Kevin Geckeler, Ida Hahn, Kim Krauss, Luca Mößner, Luca Nill, Tobias Nill, Sophie Ruoff, Alina Schalk, Charlotte Schmidt, Juliane Schnitzer und Selin Vogt

#### Bitte beachten:

**Fast alle Plätze** sind für die **Konfi-Familien reserviert**.

Es besteht aber die Möglichkeit, über den Außenlautsprecher vor der Kirche dabei zu sein.

Die derzeit gültige Corona-Verordnung hat für Gottesdienste verbindlich einen **medizinischen Gesichtsschutz** vorgeschrieben.

Die **Dionysiuskirche** ist **jeden Tag** von frühmorgens an zur Meditation und zum Gebet **geöffnet**.

Sie können gerne ein **Hoffnungslicht** in unserer Kerzenschale anzünden.

Vielen Dank für alle Mithilfe im Gebet und im Füreinanderda-Sein und bleiben Sie gesund und behütet!

Ihr Pfarrer Jürgen Ebert

Bitte schauen Sie auch auf unsere Homepage:  
[www.kirche-bodelshausen.de](http://www.kirche-bodelshausen.de).

#### Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus Bodelshausen, Lindenstraße 17:

##### Sonntag, 27. Juni

11.00 Uhr Württ. Christusbund: Gemeinschaftsstunde

##### Ökumenischer Eine-Welt-Laden

ev. Gemeindehaus  
Lindenstraße 17, Bodelshausen



##### Öffnungszeiten:

Mittwoch 9.30 - 11.30 Uhr

Freitag 16.30 - 18.30 Uhr

(Kein Verkauf in den Schulferien!)

## Vereinsnachrichten



### Freiwillige Feuerwehr Hirrlingen



#### Übung

Am **Montag, 28.6.2021**, findet eine Übung für die Gruppe B statt. Beginn ist um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus.

### Interessengemeinschaft Vogelschutz Hirrlingen e.V.



#### 61. Generalversammlung

Erstmals in der Geschichte des IGV hielten wir unsere Generalversammlung am vergangenen Freitag, 18.6.2021, bei sommerlichen Temperaturen im Außenbereich des Bürgerhauses ab.

Um 20.30 Uhr begrüßte der 1. Vorsitzende Josef Bartel Herrn Bürgermeister Wild sowie alle anwesenden Damen und Herren ganz herzlich. Bei der Totenehrung wurde an die verstorbenen Vereinsmitglieder gedacht. Josef Bartel hielt einen kurzen Rückblick auf das vergangene Jahr. Erschüttert hat ihn der Bericht der Polarstern-Expedition, denn bereits 2035 könnte die Arktis saisonal eisfrei sein. Der Klimawandel ist bereits weit fortgeschritten und wir möchten mit unseren Aktionen versuchen, die Umwelt in unserer unmittelbaren Umgebung zu schützen und zu bewahren. Aus diesem Grund ist der Aufbau eines Schwalbenquartiers für dieses

Jahr in der Waldstraße geplant; es soll gleichzeitig auch als Unterschlupf für Insekten dienen. Ebenfalls soll die Wiese naturnah gestaltet werden. Auch vor dem Rathaus (zum Festplatz hin) soll eine artenreiche Blumenwiese entstehen. Er hofft, dass im nächsten Jahr unsere vogelkundlichen Wanderungen wieder stattfinden können, nachdem das Coronavirus bereits 2020 und auch in diesem Frühjahr für deren Absagen verantwortlich war. Anschließend folgten die Berichte des Statistikers, der Schriftführerin, des Kassiers und des Kassenprüfers. Herr Bürgermeister Wild führte die einstimmige Entlastung des Vorstands sowie die Wahlen des Vereinsvorstands (und aller weiterer Ämter) in offener Abstimmung durch.

1. Vorsitzender: Josef Bartel  
Stellvertretender Vorsitzender: Matthias Deibler  
Kassier: Dietmar Zug  
Statistiker: Raphael Ulmer (neu)  
Schriftführerin: Marion Zug  
Logistik: Monika Rieth (neu)  
Ausschussmitglieder sind: Klaus Heitzmann, Aaron Wagner (neu) und Helmut Zug  
Kassenprüfer: Charlotte Strobel und Ulrich Hecht  
Der Bürgermeister lobte die rasche Durchführung der Wahlen und sieht dies als Vertrauensbeweis für die Arbeit des gesamten Vorstands und seiner Mitglieder. In seinem Vortrag erwähnte er den Bau des Schwalbenquartiers, für das er keine Einwände sehe. In Zusammenarbeit mit dem Bauhof sollen Akzente für die Insekten und Vogelwelt gesetzt werden. Herr Bürgermeister Wild endet mit dem Wunsch auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit. Josef Bartel dankt Herrn Wild für sein Wohlwollen.

Josef Bartel bedankte sich bei den scheidenden Ausschussmitglieder Elfriede Schorpp, Claus Bühn und Jörg Großholt-furth ganz herzlich für die sehr gute Zusammenarbeit und den vorbildlichen und engagierten Einsatz im Verein. Der 1. Vorsitzende beendete die 61. Generalversammlung um 21.30 Uhr.



Und hier der Weg zu unserer Website  
Immer aktuell! Einfach den QR-Code scannen und schon seid ihr drin! Das ist doch einfach!



## Schützenverein 1909 Hirrlingen e.V.

### Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung ist für Samstag, 7.8.2021, um 19.30 Uhr im Schützenhaus Hirrlingen geplant. Die genaue Durchführung müssen wir vom Infektionsgeschehen und den dann geltenden Regeln abhängig machen.

Anträge sind bis 1.8.2021 schriftlich bei Oberschützenmeister Martin Boss, Rottenburger Str. 19, 72145 Hirrlingen einzureichen.

Tobias Litte, Schriftführer

## Musikverein Hirrlingen e.V.



### Jugendkapelle

#### Infoveranstaltung zur Instrumentalausbildung

Liebe Kinder, liebe Eltern, "Musizieren macht Spaß!" Unter diesem Motto findet auch dieses Jahr unsere Infoveranstaltung statt. Dort stellen wir euch die Instrumente vor, die man im Musikverein Hirrlingen erlernen kann und erzählen euch ein wenig über die Aktivitäten im Musikverein übers Jahr. Wenn Ihr also Lust habt, nach den Sommerferien ein Instrument beim Musikverein zu erlernen, dann kommt am

Samstag, 3.7.2021, um 11.00 Uhr zu unserer Infoveranstaltung. Den genauen Ort unserer Infoveranstaltung geben wir natürlich noch bekannt. Wegen Corona bitten wir um Anmeldung zur Veranstaltung bei Janina Pfmeter bis 2.7.2021 (mit Name und Anschrift des Kindes). Die Anmeldung bitte einfach kurz mailen an [jugend@mv-hirrlingen.de](mailto:jugend@mv-hirrlingen.de), dort könnt Ihr euch auch melden, falls Ihr vorab schon Fragen habt. Wir freuen uns auf Euch!

Musizieren macht Spaß!  
Musikverein MVH HIRRLINGEN  
Infoveranstaltung  
am Samstag  
03. Juli 2021  
um 11:00 Uhr  
(Die Veranstaltung findet unter den zu diesem Zeitpunkt geltenden Hygienevorschriften statt.)  
Wegen Corona bitten wir um Anmeldung zur Veranstaltung bei Janina Pfmeter bis 02.07.2021 (Mit Name und Anschrift des Kindes), E-Mail: [jugend@mv-hirrlingen.de](mailto:jugend@mv-hirrlingen.de) [www.mv-hirrlingen.de](http://www.mv-hirrlingen.de)

Mach' Musik, finde Freunde, hab' Spaß!  
Im Musikverein Hirrlingen e.V. lernst du dein Lieblingsinstrument zu spielen.  
Hier bekommst du eine professionelle Instrumentenausbildung, du trittst mit dem Jugendblasorchester öffentlich auf und findest neue Freunde, die dich in deiner Freizeit begleiten.  
An unserer Infoveranstaltung stellen wir dir alle Möglichkeiten bei unserem Jugendblasorchester vor.  
Du kannst dir alle Instrumente anhören, die man bei uns erlernen kann.  
(Wegen Corona können wir euch die Instrumente leider nur virtuell zeigen.)

## Ortsverband Hirrlingen-Frommenhausen



Der Ortsverband informiert:

### Virtuelle VdK-Landesschulung plus vier Workshops: Schnell anmelden für Auftakt am 7. Juli 2021

Als virtuelle Konferenz führt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg seine 18. VdK-Landesschulung für Behindertenvertreter, Betriebs- und Personalräte am Mittwoch, 7. Juli, von 9.00 bis 12.30 Uhr, durch. Die Traditionsveranstaltung dreht sich 2021 um „100 Jahre Schwerbehindertenrecht plus Corona-Pandemie - wo stehen wir jetzt? - Herausforderungen und Chancen für die Schwerbehindertenvertretung“. Neu ist dieses Jahr auch, dass es an vier Donnerstagen nach der Onlinekonferenz, also am 8., 15., 22. und 29. Juli, je einstündige virtuelle VdK-Workshops für die Schulungsteilnehmer gibt. Die Konferenzgebühr beträgt 125 Euro, einschließlich dieser vier exklusiven Workshops sowie inklusive eines speziellen Konferenzpakets mit Programm, Tagungsutensilien samt Snack, zudem einer weiteren Überraschung für die „Aktivpause“ während der Onlinekonferenz. Die Anmeldung erfolgt über das VdK-Online-Formular auf [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) (Menüpunkt Angebote/SBV-Service).

## Sportverein 1930 Hirrlingen e.V.



### 84. ordentliche Generalversammlung

Die Generalversammlung findet am 2.7.2021 um 20.00 Uhr statt. Der Veranstaltungsort wird im nächsten Gemeindeboten bekanntgegeben.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht Bereich Spielbetrieb/Freizeitsport
  - 5.1 Aktiven-Fußball
  - 5.2 Jugend-Fußball
  - 5.3 Senioren-Fußball
  - 5.4 Freizeitsport
6. Bericht des Vorstands Wirtschaft/Technik
7. Vorschau des Vorstands
8. Entlastung des gesamten Vorstands
9. Wahlen
10. Anträge und Verschiedenes

Anträge stellt ihr bitte bis spätestens 28.6.2021 bei Mark Biesinger, Bertram Beiter oder an [info@sv-hirrlingen.de](mailto:info@sv-hirrlingen.de). Ein Mund-Nasen-Schutz in Form einer medizinischen Maske oder einer FFP2-Maske muss bis zum Einnehmen des Platzes getragen werden. Ein Barcode zum Einchecken sowohl in die Luca-App als auch die Corona-Warn-App wird zur Verfügung gestellt.

### Vielen Dank an Bianca Schneider für über 20 Jahre Step-Aerobic



Foto: Bastian Zug

ab September übernehmen.

Bianca hört aber nicht auf und bleibt euch und auch dem SV Hirrlingen beim Jumping-Fitness erhalten. Wir freuen uns auf viele weitere Stunden.

### Jumping-Workout mit Trampolinen - nur noch wenige Plätze!! Neu!

#### Dein Jumping-Workout mit dem Sportverein Hirrlingen

Ab dem 9. Juli 2021 bieten wir für euch einen neuen Kurs an.

Das Jumping-Workout vereint neben einem hohen Spaßfaktor auch eine bessere Fitness und gibt dir während des Trainings auf dem Trampolin pure Leichtigkeit.

Egal wie alt oder wie fit du bist, das Jumping-Workout garantiert dir eine Menge Spaß und dein persönliches Erfolgserlebnis.

Ihr könnt euch unter der E-Mail-Adresse [freizeitsport@sv-hirrlingen.de](mailto:freizeitsport@sv-hirrlingen.de) anmelden.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerplätze, zählt das Eingangsdatum der E-Mail.

#### 1. Kurs „Jumping-Soft“: freitags von 17.30 bis 18.30 Uhr

#### 2. Kurs „Jumping-Strong“: freitags von 18.30 bis 19.30 Uhr

Das Jumping-Workout findet auf unserem Sportgelände am Tuchhäusle statt und kostet 60 € für einen 10er-Block. Zudem ist die passive Mitgliedschaft beim SV Hirrlingen erforderlich.

Wir freuen uns mit euch wieder durchstarten zu dürfen.

Euer neues Trainerteam

### Aus Step-Aerobic wird Step & Style Körperstraffung und Kräftigung, Herz/Kreislauf, Problemzonen

Durch eine Vielzahl an Übungen mit und ohne Hilfsmittel werden die Muskeln gekräftigt und gedehnt. Das Bindegewebe wird gestrafft und die Kondition verbessert. Durch schweißtreibendes Step-Aerobic werden Kondition und Ausdauer trainiert. Der Stoffwechsel kommt hier so richtig auf Touren. Ein gezieltes Ganzkörpertraining für jedes Alter und jede Leistungsstufe, wobei der Spaßfaktor auch nie zu kurz kommt.

#### Kurs „Step & Style“ ab 15.9.2021

immer mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr

Der Kurs findet im Obergeschoss des Bürgerhauses statt und kostet 30,00 € für einen 10er-Block. Zudem ist die passive Mitgliedschaft beim SV Hirrlingen erforderlich.

Ihr könnt euch unter E-Mail an [freizeitsport@sv-hirrlingen.de](mailto:freizeitsport@sv-hirrlingen.de) anmelden.

Wir freuen uns auf euch.

Euer neues Trainerteam

### Feriencamp 2021 vom 6. bis 9.9.2021

Foto: Bastian Zug

Der SV Hirrlingen bietet in Kooperation mit der Fußballschule Goalymp unter Leitung von Inhaber und DFB-Alizenzinhaber Jonathan Annel wie in den letzten Jahren auch ein Fußballcamp in den Sommerferien auf unserem Sportgelände am Tuchhäusle an. Das Ferienprogramm findet vom 6. bis 9. September statt, wobei das Tagesprogramm von 9.00 bis 16.00 Uhr geht und die Teilnehmer ein Mittagessen erhalten. Das Angebot richtet sich an fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 16 Jahren. Die Teilnehmer trainieren dabei in homogenen Gruppen von bis zu 10 Kindern, um die eigenen Fähigkeiten zu verbessern und jede Menge Spaß zu haben.

Alle Infos und Anmeldung gibt es unter <https://goalymp.com/anmeldung/>.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung.

Die Vorstandschaft

### Unterstützung - Coronahilfe - Begleitung Impftermin

Die Corona-Pandemie beschränkt das Leben auch weiterhin. Wir bieten weiter an, dass Einkäufe erledigt oder Medikamente etc. abgeholt werden. Selbstverständlich begleiten wir Sie auch zum Impftermin. Sprechen Sie uns einfach darauf an. Wenn Sie oder Ihre Angehörigen, die nicht mehr in die Öffentlichkeit dürfen, sollen oder können, Hilfe benötigen, dann melden Sie sich einfach bei uns. Dies kann natürlich aus Rücksicht auch „kontaktfrei“ erfolgen.

So erreicht ihr uns:

Tel. 0152 03070482 und 0171 1271471

E-Mail: coronahilfe@svhirrlingen.de

Bei Bedarf einfach über die angegebenen Kontaktdaten melden - anrufen oder eine E-Mail schreiben. Wir halten zusammen!

### Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V.



### Einladung zur 42. ordentlichen Generalversammlung am 17. Juli 2021

Hiermit laden wir zur 42. ordentlichen Generalversammlung der Theatergemeinschaft Hirrlingen e.V. am **Samstag 17. Juli 2021, um 20.00 Uhr in der Eichenberghalle in Hirrlingen** ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht Schriftführerin
4. Bericht Kassier
  - a. Bericht und Wahlen Kassenprüfer
5. Bericht 1. Vorstand
6. Wahlen
7. Verschiedenes, Termine

Anträge können schriftlich bis zum 10. Juli 2021 beim 1. Vorstand Tanja Hummel, Schulstr. 4, 72145 Hirrlingen eingereicht werden.

Für die Teilnahme an der Generalversammlung ist aus aktueller Situation eine Anmeldung Pflicht. **Anmeldungen bitte per E-Mail an [schriftfuehrer@theater-hirrlingen.de](mailto:schriftfuehrer@theater-hirrlingen.de) oder telefonisch unter 07478 269113.**

Vor Ort gelten die entsprechenden tagesaktuellen Corona-Regelungen.

Die Vorstandschaft

### Sonstiges



### Pflegebedürftige vor Hitze schützen

Andauernde hohe Temperaturen, so wie in den Sommermonaten der vergangenen Jahre, sind ein Gesundheitsrisiko. Extrem belastend wird die Situation, wenn es auch nachts nicht mehr abkühlt. Pflegebedürftige und alte Menschen leiden darunter besonders.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forst und Gartenbau gibt Tipps, wie Sie Ihrem pflegebedürftigen Angehörigen solche Hitzeperioden erträglicher machen können. Jeder Mensch hat allerdings ein anderes Empfinden, so dass alle Maßnahmen am Wohlbefinden und am Gesundheitszustand der pflegebedürftigen Person angepasst werden müssen.

#### Für erträgliche Temperaturen sorgen

Auch wenn Sie keine Klimaanlage haben, können Sie die Raumtemperatur beeinflussen, indem Sie ausschließlich sehr früh morgens und nachts lüften, ansonsten aber die Hitze aussperren. Wenn die pflegebedürftige Person es möchte, dann lassen Sie tagsüber die Jalousien herunter, ziehen Sie die Vorhänge zu und halten Sie Fenster und Türen geschlossen. Ein Ventilator sorgt für Luftbewegung. Für Verdunstungskälte sorgen feuchte, im Raum aufgehängte Tü-

cher. Möchte die pflegebedürftige Person nach draußen an die frische Luft, dann planen sie diese Aufenthalte sehr früh morgens ein und meiden Sie die Mittagshitze.

Leichte und luftige Kleidung aus atmungsaktiven Stoffen macht heiße Tage erträglicher. Je nach persönlichem Empfinden reicht zum Zudecken in der Regel eine dünne Baumwolledecke oder ein Laken. Ein Handtuch über dem Kopfkissen des Pflegebedürftigen kann schnell gewechselt werden, wenn es verschwitzt ist. Manche Pflegebedürftige schätzen die Erfrischung durch kühle Hand- oder Fußbäder sehr.

#### Essen und Trinken

Mindestens 1,5 - 2 Liter Flüssigkeit sollten pflegebedürftige täglich zu sich nehmen. Bei älteren Menschen lässt das Durstgefühl aber nach, so dass sie mitunter zu wenig trinken. Gerade bei großer Hitze ist die Gefahr einer Dehydrierung dann groß. Warnzeichen sind Fieber, Verwirrheitszustände und übermäßige Erschöpfung. Bemerken Sie solche Anzeichen, rufen Sie den Notarzt. Damit es nicht so weit kommt, sollten Sie Ihren pflegebedürftigen Angehörigen häufig zuckerarme Getränke und erfrischende Kaltschalen anbieten. Alkohol und Koffein belasten den Kreislauf zusätzlich, sie sollten deshalb gemieden werden. Apfelsaft-Schorle, gemischt aus zwei Teilen Mineralwasser und einem Teil Saft wirken ähnlich wie isotonische Getränke. Sie versorgen den Körper mit Mineralstoffen wie zum Beispiel Magnesium, Natrium und Kalium. Einen Überblick darüber, wieviel Flüssigkeit über den Tag verteilt aufgenommen wird, gibt ein Trinkprotokoll. Suppen zählen natürlich mit. Saftiges Obst und Gemüse, wie zum Beispiel Melonen und Gurken, helfen ebenfalls, die erforderliche Flüssigkeitsmenge zu erreichen. Auch ein Wassereis ist eine schöne Abwechslung.

Keine Frage, das Essen muss vor allem schmecken. Üppige, schwere Speisen belasten jedoch den Kreislauf zusätzlich. Leichte Alternativen zum beliebten Braten mit der dicken Soße sind zum Beispiel Kartoffeln mit Kräuterquark, gedünsteter Fisch mit Gemüse, ein bunter Sommersalat oder eine Mehlspeise mit Kompott.

### Regentanz der White Angel Viper

#### beim 24h-Rennen auf dem Nürburgring – Trotz verpasstem Klassensieg eine durchweg positive Bilanz und Spendengelder für eine neue Schule

Hirrlingen/Nürburg: Das 49. ADAC TOTAL 24h-Rennen auf dem Nürburgring vom 3. bis 6. Juni 2021 bot den über 120 Teilnehmern wieder viel Kurioses. Nachdem Teamchef Bernd Albrecht schweren Herzens die Teilnahme 2020 absagen musste, war das Rennen in diesem Jahr trotz Problemen ein voller Erfolg.

Die Mannschaft rund um den Hirrlinger Rennfahrer arbeitet ehrenamtlich und sammelt Spenden für die Stiftung Fly&Help, mindestens eine Schule in Brasilien kann nun gebaut werden. Die Dodge Viper CC GT3 #13, deren V10-Motor mit E20-Benzin befeuert wird, sah nach einem turbulenten und verkürzten Rennen die Zielflagge auf dem 58. Gesamtrang und auf dem dritten Platz der Klasse AT, in der Fahrzeuge mit alternativen Treibstoffen starten.

Die Arbeit im Cockpit der weißen Viper teilten sich Reinhard Schall, Dirk Riebensahm, Bernd Albrecht und der zweifache GT-Masters-Champion Sebastian Asch. Michael Mintgen, der mit seinem Rennstall Vulkan Racing ein Spezialist für die Dodge Viper ist, betreut technisch den von Fahrzeugeigner Manfred Sattler zur Verfügung gestellten GT3-Boliden.

Trotz aller sportlichen Ambitionen steht der Wohltätigkeitszweck beim Team seit jeher im Fokus. Spendengelder für die Stiftung Fly&Help von Reiner Meutsch werden gesammelt. Die Stiftung baut Schulen in Entwicklungs- und Schwellenländern und betreut diese nachhaltig. Sämtliche Verwaltungskosten trägt der Gründer bis heute selbst, sodass jede Spende 1:1 in die Projekte fließt. Meutsch selbst ließ es sich auch nicht nehmen, am Freitag das Team zu besuchen und war tief beeindruckt, mit welchem Enthusiasmus sich das Team für Fly&Help einsetzt. Der Stiftungsgründer feierte an diesem Tag auch die Eröffnung der 500. Schule weltweit.

### Vier aufregende Tage am Fuße der Nürburg

Nicht ohne Grund wird der Nürburgring mit seiner Nord-schleife die „Grüne Hölle“ genannt, die kurvenreiche Mischung aus Berg- und Talpassagen durch die Eifel fordert seit der Erbauung 1927 Mensch und Material. Als wäre das alleine nicht genug, trägt das wechselnde Wetter sein Übriges dazu bei, um die Teilnehmer auf der über 25 Kilometer langen Strecke jede Runde an ihre Grenzen zu bringen. Um den Teams genügend Trainingszeit zu ermöglichen, sind die ersten Trainings- und Qualifikationssessions bereits am Donnerstag vor dem großen Rennen.

Nachdem die White Angel Viper im ersten Qualifying am Mittag bereits die Messlatte der Topspeed auf hohes Niveau legte, kam schnell die Ernüchterung in Form eines kaputten Reifens. Nebenbei öffnete der Himmel am Nachmittag seine Schleusen und ein Gewittersturm ergoss sich über das Fahrerlager. Doch zum zweiten Qualifying, welches von 20.30 bis 23.30 Uhr auch die Möglichkeit für die Teilnehmenden gab, sich an die Fahrt in der Dunkelheit zu gewöhnen, übertraf die Viper nochmals ihre Leistung und mit 288 km/h auf der Döttinger Höhe zeigte sie, wer das schnellste Auto im Feld war. Jedoch traten Zündaussetzer im V10-Motor in dieser ersten Runde auf, somit war das Qualifying schnell gelaufen. Über Nacht wurde der Fehler gesucht und am Freitag der Entschluss gefasst, den gesamten Kabelbaum zu erneuern.

Trotz der ganzen Arbeit war die Stimmung immer auffallend harmonisch und jeder versuchte, sein Bestes im Team beizutragen. Das war auch das Erste, was Reiner Meutsch auffiel, als er am Freitagmittag im Teamzelt eintraf. Der ehemalige Unternehmer und Weltumrunder widmet sich inzwischen ausschließlich seiner Stiftung und deren Unterstützungsprojekten. Ein Rennteam als Spendensammler hatte er jedoch noch nie und war entsprechend beeindruckt vom Geschehen im Fahrerlager, den Arbeiten am Auto und der Action auf der Rennstrecke. Er gab dann noch ein Interview in der Sprecherkabine, um weiter für die Stiftung zu werben.

Die Arbeiten am Kabelbaum wurden pünktlich zum dritten und letzten Qualifying am Freitagmittag fertig. So konnte Meutsch die White Angel Viper auch auf der Strecke erleben. Durch eine gute Runde war der zweite Startplatz in der Klasse und der 50. im gesamten Feld für die #13 sicher. Die Maßnahmen wurden dann am Samstag beim Warm-up zur Mittagszeit nochmals getestet und tatsächlich war der Fehler beseitigt worden.

Am lange erwarteten Renntag machte sich die White Angel Viper um 14.15 Uhr auf den Weg in die Startaufstellung. Erneut kamen bedrohlich dunkle Wolken, wie angekündigt, immer näher. Das Team entschied sich nach der Devise „safety first“, um 15.30 Uhr auf Regenreifen ins Rennen zu gehen. Sebastian Asch demonstrierte dann in den ersten drei Rennstunden sein Können als Champion und bewegte die Viper am Limit. Zeitweise klopfte er an der Top 30 an und das ohne technische Fahrhilfen wie ABS oder Traktionskontrolle, obwohl noch in der ersten Rennstunde wieder Starkregen einsetzte.

In den Abendstunden ließ der Regen zwar nach, jedoch zog eine dichte Nebelwand über die Eifelwälder und verschlechterte die Sicht mehr und mehr. Um 21.30 Uhr kam die Entscheidung der Rennleitung mit der roten Flagge zu unterbrechen, da die Streckenposten und ihre Flaggensignale nicht mehr zu sehen waren. Eine Entscheidung, wann das Rennen wieder aufgenommen wird, sollte nicht vor Sonntag 6.00 Uhr fallen.

Am frühen Sonntagmorgen wurde schnell deutlich, dass sich der Nebel noch nicht gelichtet hatte und so wurde im Stundentakt der Restart verschoben, bis es um 11.00 Uhr endlich in die Startaufstellung ging, damit um 11.40 Uhr die Einführungsrunde zum zweiten Teil des Rennens aufgenommen werden konnte. In der verbliebenen Restzeit von 3,5 Stunden konnte Sebastian Asch wieder sein ganzes Können zeigen und baute die Führung in der Klasse weiter aus.

Ein Haarriss in einer Servo-Leitung zwang ihn jedoch dann zu einem Boxenstopp über 21 Minuten und die Klassengegner zogen vorbei. Trotz einer finalen Aufholjagd sah die

White Angel Viper auf Klassenrang drei und Gesamtplatz 58 das schwarz-weiß karierte Tuch nach einem nur 9,5 Stunden langen 24h-Rennen.



Foto: Botschaftdigital

### Stimmen nach dem 24h-Rennen:

Teamchef Bernd Albrecht zog trotzdem eine sehr positive Bilanz: „Rückblickend auf das gesamte Rennen sind wir sehr glücklich, dass wir die Viper ohne Schaden ins Ziel gebracht haben. Sicher ist es ärgerlich, dass wir wegen einer Kleinigkeit den Klassensieg nicht geholt haben, aber wir nehmen es sportlich und freuen uns über die Ankunft unter chaotischen Bedingungen.“

Er erklärt weiter: „Trotz aller Probleme war immer tolle Stimmung im Team und hierfür kann ich nur meinen großen Respekt und Dank an alle aussprechen, wir haben die beste Truppe, da bin ich mir sicher! Auch meine Fahrerkollegen haben sich wacker geschlagen und super Leistung am Lenkrad gezeigt. Sebastian als Vollprofi hat uns gezeigt, zu welchen Leistungen die Viper bis heute noch fähig ist.“

Abschließend betont Albrecht: „Wir sind dankbar, dass wir für Fly&Help so viele Spenden vor und auch während des Rennens sammeln konnten und auf die Stiftung aufmerksam machen durften. Etwas Gutes zu tun, ist der Sinn unseres Renneinsatzes und das ist uns gelungen. Herzlichen und aufrichtigen Dank an alle!“

Sebastian Asch sagte: „Als mich Bernd fragte, ob ich Lust hätte, das Projekt zu unterstützen, war ich sofort begeistert, da ich großer Fan der Viper bin. Es hat mir mit dem ehrenamtlichen Team unglaublich Spaß gemacht und es war etwas Besonderes, so im Fokus der Aufmerksamkeit zu stehen, denn das Auto und das Projekt für Fly&Help sind einzigartig beim 24h-Rennen. Nebenbei noch die höchste Topspeed als Außenseiter zu fahren, freut uns natürlich zusätzlich.“

Der zweifache ADAC GT-Masters Champion schildert weiter: „Der Regen am Samstag war schon sehr heftig und in einem Rennwagen ohne moderne Helferlein schnell zu sein, bringt jeden an die Grenze, doch genau diese Herausforderung liebe ich und da ist die Platzierung am Ende doch egal. Natürlich hätten wir gerne den Klassensieg mitgenommen, aber das ist im Rennsport nun mal so, dass der Technikteufel zuschlagen kann. Auch meine Fahrerkollegen haben sich wacker geschlagen, was mit dem Auto bei dem Wetter eine große Leistung ist. Vielleicht haben wir im nächsten Jahr wieder die Möglichkeit, so zu starten, dann über die gesamte Distanz und mit Fans um die Nordschleife. Das wäre toll!“ Manfred Sattler, der Eigentümer der Dodge Viper CC GT3, blickte zurück: „Ich bin sehr beeindruckt, wie engagiert, fleißig und harmonisch ein jeder sich für das Projekt White Angel Viper einsetzt. Gleich ob bei den Vorbereitungen über das Jahr oder dann vor Ort im Rennen, alle waren hundertprozentig dabei, wir hatten Spaß, aber wenn es zählte, saß jeder Handgriff, auch wenn die Viper zickig war. Herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer, den Fahrern, Michael Mintgen und natürlich besonders Bernd Albrecht für seinen unermüdlichen Einsatz für das Projekt!“

Michael Mintgen: „Die Viper ist immer wieder eine Herausforderung und gut für Überraschungen, aber letztendlich auch heute noch ein schnelles Auto. Trotz aller kleinen und großen Probleme war es ein erfolgreiches Rennen mit einer tollen Truppe, der ich meinen Dank ausspreche. Wir wären bereit, im kommenden Jahr wieder anzugreifen und für den guten Zweck zu sammeln!“

Zum großen Jubiläum mit dem 50. ADAC TOTAL 24h-Rennen auf dem Nürburgring vom 26. bis 29. Mai 2022 (Christi Himmelfahrt) wird die White Angel Viper voraussichtlich wieder antreten, bereits jetzt beginnen die Vorbereitungen und interessierte Unterstützer dürfen sich jederzeit mit Bernd Albrecht in Verbindung setzen, um einen Start für Fly&Help wieder zu ermöglichen. Das gesamte Team dankt den Sponsoren und Spendern, ohne deren Hilfe ein solcher Auftritt nicht möglich wäre.

### **Sängerbund Rangendingen 1843 e.V.**

Nach ausführlicher Beratung und unter Beachtung der aktuellen Vorschriften können wir wieder langsam mit der Proben-tätigkeit starten.

Es gilt zunächst mal wieder sich stimmlich zu finden, sich mal wiederzusehen und miteinander zu singen - vor allem aber miteinander Spaß zu haben.

#### **Folgende Zeiten sind angedacht am Probenstag immer mittwochs:**

**SchülerChor:** 18.00 - 19.00 Uhr

**JungerChor:** 19.00 - 20.00 Uhr

**GemischerChor:** 20.00 - 21.00 Uhr

**Probenort:** bis auf Weiteres im Freien (Parkplatz vor dem Gemeindehaus hinterm Rathaus in Rangendingen)

Die letztjährig unterschriebenen Hygienekonzeptvorschriften wurden seitens Gemeinde Rangendingen verlängert - ergänzend gelten die Einhaltung der allg. Hygienemassnahmen sowie Nachhaltigkeit in Sachen "3 g" (genesen, geimpft, getestet) - bei weiteren Erleichterungen geben wir über die Gruppen bzw. bei der Probe Bescheid.

Wir hoffen seitens der Vorstandschaft, wieder erste Schritte in Sachen Probenstart zu machen. Für diejenigen, die einen Test aktuell benötigen, verweisen wir auf die Testzeiten des Testzentrums DRK-OG Rangendingen in der Mensa, Schulturnhalle. Ebenso halten wir für alle Fälle Nasentests bereit - hierfür möchten wir uns bei der Gemeinde Rangendingen für die Bereitstellung bedanken - ebenso für die Genehmigung der Hygienevorschriften rund um den Probenstart.

### **Jugendwerk der AWO Württemberg e.V.**

#### **Sommerfreizeiten 2021**

##### **Kinder und Jugendliche brauchen Erholung!**

Das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V. bietet jungen Menschen im Alter von 6 bis 19 Jahren viele spannende Ferienfreizeiten in den Sommerferien an. Für die verschiedenen Altersgruppen gibt es sowohl noch freie Plätze für Erlebnisfreizeiten, internationale Jugendbegegnungen als auch für actionreiche Feriencamps.

Für die Kleinsten im Alter von 6 bis 10 Jahren gibt es freie Plätze für das Kinderzeltlager Altensteig im Schwarzwald. Hier stehen Ende August zehn Tagen lang toben, spielen und Spaß haben auf dem Programm.

Auf dem idyllischen Wacholderhof im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald können die kleinen Entdecker\*innen zwischen 6 und 10 Jahren auf einem Bauernhof ihre Freizeit verbringen.

In atemberaubender Natur und bester Bergluft in Österreich erwarten Jugendliche im Alter von 12 bis 15 Jahren Anfang August spannende Ausflüge und actionreiche Spiele und Sportangebote.

Abenteuerlustige im Alter von 16 bis 19 Jahren haben Mitte August die Möglichkeit, mit einer geführten Gruppe die Alpen von Deutschland nach Italien zu überqueren.

Daneben bietet das Jugendwerk noch letzte freie Plätze für internationale Jugendbegegnungen (online und hybrid) in den Sommerferien an. Mit Jugendlichen und junge Erwachsenen aus Mexiko, Südafrika, Irland, Frankreich und Tunesien können die Interessierten verschiedene Workshops zum Thema Kultur, Diversität etc. besuchen.

Die Freizeiten und Jugendbegegnungen werden von ausgebildeten Kinder- und Jugendgruppenleitern\*innen begleitet. Diese sorgen mit einem abwechslungsreichen Programm so-

wie einer altersgerechten Betreuung für eine unvergessliche Ferienzeiten.

Eine kostenfreie Stornierung bis 30 Tage vor der Freizeit ist möglich!

#### **Das garantiert das Jugendwerk der AWO Württemberg e.V.:**

Sicherheit für Teilnehmende

Kein finanzielles Risiko

Sicherer Transport

Erhöhter Betreuungsschlüssel

Bestmögliche Sicherheit vor Ort

Erfahrung im Umgang mit Corona

Weitere Informationen und einen Überblick aller Freizeiten und Jugendbegegnungen gibt es auf der Seite vom Jugendwerk. Für Familien mit geringem Einkommen besteht die Möglichkeit, Zuschüsse zu beantragen. Auskunft dazu erhält man telefonisch unter 0711 945729111.



**Wassonstnoch**interessiert

## **Aus dem Verlag**

### **Kräuterflädle**

Flädle sind eine einfach köstliche Einlage für Suppen. Die Pfannkuchenstreifen sind selbstgemacht natürlich besonders delikate. Caroline Autenrieth verfeinert den Teig mit frischen Kräutern.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 20 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Caroline Autenrieth

#### **Zutaten**

1/2 Bund Kräuter, gemischt, Petersilie, Schnittlauch, Liebstöckel

150 g Mehl, 300 ml Milch, 2 Eier (Größe M)

50 g Butter, braun

etwas Salz, etwas Pfeffer, etwas Muskat

2 EL Butterschmalz

Petersilie, Schnittlauch Liebstöckel

#### **Zubereitung**

1. Kräuter abbrausen, trockenschütteln und fein schneiden
2. Mehl, Eier, Milch, Butter, Salz, Pfeffer und Muskat zu einem glatten Teig verrühren. Den Teig ca. 10 Minuten ruhen lassen.
3. Die Kräuter unterrühren.
4. Butterschmalz portionsweise in einer Pfanne erhitzen. Aus dem Teig dünne Pfannkuchen backen. Herausnehmen und auf Küchenpapier abtropfen lassen.
5. Pfannkuchen aufrollen und in feine Streifen schneiden. Fein geschnitten lassen sich die Flädle prima einfrieren und Sie haben immer eine tolle Einlage für klare Suppen oder Brühen.

**Tip:** Die Flädle werden noch fluffiger, wenn die Eier getrennt werden. Eigelbe mit den übrigen Teigzutaten verrühren. Eiweiß steif schlagen und zum Schluss unter den Teig heben. Danach ruhen lassen. Außerdem kann ein Teil der Milch (ca. 50 ml) durch kohlenstoffhaltiges Mineralwasser ersetzt werden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR